



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-616 · Fax 07082 948-641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33 · E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Freitag, den 29. Januar 2021 Nr. 04/2021

Einzelpreis: 1,00 €, Bezugspreis: jährlich 28,80 €

Kandidaten für Jugendgemeinderatswahl gesucht

Bewerbung noch bis
10. Februar möglich

Gewählt wird online vom
22. bis 26. Februar!



JGR
Straubenhardt

Der Bewerbungsbogen ist auf der Homepage
www.straubenhardt.de
zu finden. Weitere Infos im Innenteil auf S. 8

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo., Di., Do., Fr.: 8.00 – 12.00 Uhr
 Di.: 15.00 – 18.00 Uhr
 Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr
 Zusätzlich in den Bürgerbüros:
 Di. von 14.00 – 18.30 Uhr
 Do. von 14.00 – 16.00 Uhr

Entfallen !!

Servicezeiten der Telefonzentrale: 07082/948-50

Montag: 8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 12.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

Die Rathäuser einschließlich Bürgerbüro sind bis auf Weiteres telefonisch und per Email erreichbar. Termine für einen persönlichen Kontakt werden nur noch für notwendige Anliegen vergeben. Alles, was nicht zwingend erforderlich ist, ist telefonisch oder zu einem späteren Zeitpunkt zu erledigen. Bei dringenden Terminen im Rathaus ist das Tragen einer medizinischen Maske (OP-, FFP2-, KN95- oder N95-Masken) Pflicht. Alltagsmasken sind nicht mehr zulässig.

RATHAUS FELDRENNACH

Bürgermeister

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082/948-511
Büro/Veranstaltungen/	Sandra Wetzels	07082/948-511
Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit	Anita Molnar	07082/948-513

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Aufgrund der Corona-Lage können die Bürgermeister-Sprechstunden im Rathaus Feldrennach und in den Ortsteilen bis auf Weiteres nicht stattfinden. Stattdessen richten wir wieder eine **Telefonsprechstunde** ein, die auch als Videosprechstunde möglich ist. In diesem Fall bitten wir um vorherige telefonische Terminvereinbarung.

Jeweils **montags von 9:00 bis 12:00 Uhr** haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, persönliche Sorgen und Nöte zu schildern oder spezielle Anliegen mit auf den Weg zu geben. Die zentrale **Telefonnummer lautet: 07082 948-511**. Wir stellen Sie dann direkt durch. Die Gesprächszeit begrenzen wir im Hinblick darauf, dass wir viele Bürgerinnen und Bürger zu Wort kommen lassen möchten, auf 10 Minuten. In den Schulferien finden nach wie vor keine Sprechstunden statt.

RATHAUS CONWEILER

Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice

Fachbereichsleiterin	Nicole Schommer	07082/948-622
----------------------	-----------------	---------------

Abteilung 1 Personal, Organisation und Digitalisierung

Abteilungsleiter	Benedikt Lorsch	07082/948-624
Sachbearbeiterin	Justine Waldhauer	07082/948-618
Sachbearbeiterin	Helena Wegmann	07082/948-628
Sachbearbeiterin	Melanie Gegenheimer	07082/948-625
Telefonzentrale/Amtsblatt	Karina Bachmann	07082/948-616

Grundbucheinsichtsstelle/
 Rentenstelle/Geschäftsstelle Gemeinderat

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Abteilungsleiterin/ Ordnungswesen	Jasmin Becht	07082/948-614
Bürgerbüro/Fundbüro	Nadja Schraft	07082/948-620
Bürgerbüro/Gewerbe	Sabine Schroth	07082/948-612
Bürgerbüro/Archiv	Mirjam Pilz	07082/948-623
Bürgerbüro	Selena Straub	07082/948-611
Bürgerbüro	Jule Mergl	07082/948-617
Standesamt	Wolfgang Zeiß	07082/948-621

Abteilung 3 Kinder, Jugend und Familie

Abteilungsleiter	Rouven Rudisile	07082/948-629
Sachbearbeiterin/ Jugendgemeinderat	Susanne Hopfinger	07082/948-613
Bürgerschaftliches Engagement	Stephanie Gerstung	07082/948-627
Beratungsstelle für Hilfen im Alter	Bärbel Pfeleiderer-Höhn	07248/917431

RATHAUS FELDRENNACH

Fachbereich 3 Bauen und Wohnen

Fachbereichsleiter	Johannes Kohle	07082/948-520
--------------------	----------------	---------------

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter	Dietrich Auer	07082/948-517
Liegenschaften	Anja Göring	07082/948-516
Bauanträge	Sascha Hass	07082/948-524
Hallenverwaltung/ Friedhofswesen	Birgit Herr	07082/948-518

Abteilung 2 Tiefbau und Bauhof

Abteilungsleiter	Markus Binder	07082/948-515
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523
Bauhofleiter	Kurt Boeuf	07082/20503

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleiter	Frank Maginot	07082/948-522
Sachbearbeiterin	Alexandra Sauer	07082/948-523

Abteilung 4 Gemeindeentwicklung, Mobilität und Klima

Abteilungsleiterin	Cirstin Gerstenlauer	07082/948-510
--------------------	----------------------	---------------

RATHAUS SCHWANN

Fachbereich 2 Finanzen

Fachbereichsleiter	Jörg Bischoff	07082/948-732
--------------------	---------------	---------------

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter	Patrick Luithardt	07082/948-731
Sachbearbeiterin Steuern	Claudia Kitschun	07082/948-735
Sachbearbeiterin	Angela Pfeiffer	07082/948-737

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin	Cornelia Grossmann	07082/948-734
Sachbearbeiterin	Beate Drechsler	07082/948-736
Sachbearbeiterin	Tanja Meschenmoser	07082/948-740

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster	Michael Bruder	0172/9936982
--------------------------	----------------	--------------

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen	Silke Burkhardt	07082/2424
Bücherei Schwann	Maren Dinse/ Ludmilla Göring	07082/60614

Stabsstelle

Feuerwehrwesen/ Krisenmanagement	Martin Irion	07082/948-748
Personalrat	Klaus Reiter	07082/948-744

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr Telefon 112

Polizei Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117** (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg (allgemeiner Notfalldienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag geschlossen. Samstag und Sonntag von 8 Uhr bis 23 Uhr. Feiertage individuell geöffnet.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs u. freitags ab 15.00 Uhr samstags, sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr (telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0621/38000807

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 12 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Internet** unter www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• Samstag, 30. Januar

Apothek im Kaufland Pforzheim

Am Mühlkanal 4, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-454350

• Sonntag, 31. Januar

Enztal-Apothek Pforzheim

Westl. Karl-Friedrich-Str. 47, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-5875116

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen 07243/180-0

Servicetelefon (kostenfrei) **0800/3629477**

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg, 75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Achim Müller – Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44, 75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2021.

Einzelpreis 1,00 €, Bezugspreis jährlich 28,80 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% MwSt.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns veröffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Keine!

Müllabfuhr in Straubenhardt

in der Zeit vom **29.1.2021 bis 6.2.2021**



Restmüll/Bioabfall: keine Leerung

Grüne Tonne: **Flach:** Freitag, 5. Februar

Feldrennach, Ottenhausen, Pfinzweiler

Rund: keine Leerung

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Freitag	29. Januar	9.00 – 12.30 Uhr
Samstag	30. Januar	8.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	2. Februar	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	3. Februar	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	4. Februar	14.00 – 17.30 Uhr
Samstag	6. Februar	13.00 – 16.00 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behältnisse abzuladen. Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- 1. Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- 2. Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- 3. Nutzungsumfang**
 - 3.1. Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - 3.2. In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - 3.3. Verboten ist – neben anderen Müllarten – die Ablagerung von: Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.**
- 4. Ordnungswidrigkeiten**

Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

www.straubenhardt.de

Folgen Sie uns auch auf Facebook unter:

<https://www.facebook.com/gemeinde.straubenhardt>

Lockdown gilt derzeit bis 14. Februar - Neue Regelungen seit dem 25. Januar

Mit Beschluss vom 23. Januar 2021 hat die Landesregierung ihre Rechtsverordnung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-Verordnung) erneut geändert. Die Änderungen traten am 25. Januar 2021 bzw. 27. Januar 2021 in Kraft.

Was ändert sich ab dem 25. Januar an der Maskenpflicht?

In einigen Bereichen muss künftig eine medizinische Maske, statt der bisherigen „Alltagsmaske“ getragen werden. Unter medizinischen Masken sind OP-Masken (DIN EN 14683:2019-10) oder FFP2 (DIN EN 149:2001) respektive Masken der Normen KN95/N95 zu verstehen.

- Bei der Nutzung des öffentlichen Personenverkehrs, insbesondere in Eisenbahnen, Straßenbahnen, Bussen, Taxen, Passagierflugzeugen, Fähren, Fahrgastschiffen und Seilbahnen, an Bahn- und Bussteigen, im Wartebereich der Anlegestellen von Fahrgastschiffen und in Bahnhofs- und Flughafengebäuden.
- In Arztpraxen, Zahnarztpraxen, Praxen sonstiger humanmedizinischer Heilberufe und der Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker sowie in Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes.
- Im Einzelhandel
- In Arbeits- und Betriebsstätten sowie Einsatzorten.
- Während Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften zur Religionsausübung sowie Veranstaltungen bei Todesfällen.
- Der Zutritt zu Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern ist nur mit FFP2-Maske respektive KN95- oder N95-Masken erlaubt.
- Kinder bis einschließlich 14 Jahre dürfen weiter Alltagsmasken tragen.
- Kinder bis einschließlich 5 Jahre sind weiter von der Maskenpflicht ausgenommen.

Hinweise des Bundesamts für Arzneimittel und Medizinprodukte zur Verwendung von Mund-Nasen-Bedeckungen, medizinischen Gesichtsmasken sowie partikelfiltrierenden Halbmasken (FFP-Masken) finden Sie auf: <https://www.bfarm.de>.

Weitere Änderungen ab dem 25. Januar 2021

- Bei Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften zur Religionsausübung sowie Veranstaltungen bei Todesfällen sind Zusammenkünfte mit mehr als zehn Teilnehmenden sind bei der zuständigen Behörde spätestens zwei Werktage zuvor anzuzeigen, sofern mit dieser keine generellen Absprachen getroffen wurden.
- Hundesalons, Hundefriseure und vergleichbare Einrichtungen der Tierpflege dürfen ihre Dienstleistungen anbieten. Dabei muss das Tier vom Kunden abgegeben und nach der Behandlung wieder abgeholt werden. Die Betreiber*innen müssen im Rahmen ihrer Hygienekonzepte insbesondere die Abgabe und Abholung der Tiere kontaktarm und innerhalb fester Zeitfenster zu organisieren. Der Tierbesitzer darf bei der Behandlung nicht anwesend sein.
- Der Ausschank und Konsum von Alkohol ist auf von den zuständigen Behörden festgelegten Verkehrs- und Begegnungsflächen in Innenstädten oder sonstigen öffentlichen Orten, an denen sich Menschen entweder auf engem Raum oder nicht nur vorübergehend aufhalten, verboten. Die Abgabe von alkoholhaltigen Getränken ist nur in verschlossenen Behältnissen erlaubt. (ab 27. Januar 2021)

Weitere Informationen finden Sie auf der Seite der Landesregierung: <https://www.baden-wuerttemberg.de/de>.

Was gilt seit 11. Januar in Baden-Württemberg?

Stand: 24.01.2021

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021



Kontaktbeschränkungen

Private Treffen im öffentlichen oder privaten Raum nur noch im Kreis des eigenen Haushalts plus höchstens eine weitere Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört. Kinder der beiden Haushalte bis einschließlich 14 Jahre werden nicht mitgezählt. Die Regelung dient dazu besondere Härtefälle abzufangen.

Regelung für Kinderbetreuung:

Kinder aus maximal zwei Haushalten dürfen zusammen in einer festen, familiär oder nachbarschaftlich organisierten Betreuungsgemeinschaften betreut werden.



Bildung & Betreuung

- **Kitas** bleiben geschlossen.
- Kein Präsenzunterricht an **Grundschulen**. Versorgung der Schüler*innen mit Lernmaterial durch die Lehrer*innen.
- Kein Präsenzunterricht, sondern Fernunterricht an allen **weiterführenden Schulen**.
- Sonderregelung für **Abschlussklassen** sind möglich und werden individuell festgelegt.
- **Notbetreuungen** werden eingerichtet. Ansprechpartner sind die Schulen und Kitas vor Ort.
- Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen schließen für den Publikumsverkehr, Online-Unterricht möglich.
- Volkshochschulen und ähnliche Einrichtungen schließen.
- Fahrschulen geschlossen. Onlineunterricht möglich. (Ausnahme für berufliche Ausbildungszwecke und Katastrophenschutz)



Erweiterte Maskenpflicht ab 25.1. NEU

Ab dem 25. Januar muss in folgenden Bereichen eine **medizinische Maske** getragen werden:

- Im öffentlicher Personenverkehr
- Beim Einkaufen
- In Arbeits- und Betriebsstätten sowie Einsatzorten
- In Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen
- Während Veranstaltungen der Religionsausübung

Zugelassen sind:

Medizinische Gesichtsmaske (OP-Maske)

- Reduziert Tröpfchen und Spritzer beim Sprechen, Husten oder Niesen
- Fremdschutz, kein zuverlässiger Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll)
- Kennzeichnung: DIN EN 14683:2019-10

Atmenschutzmaske (FFP2 oder KN95/N95)

- Schützt vor dem Einatmen kleinster Partikel und Tropfen
- Fremd- und Eigenschutz
- Einmalprodukt (Entsorgung im Restmüll). Kann unter bestimmten Voraussetzungen mehrfach verwendet werden.
- Kennzeichnung: DIN EN 149:2001, KN95/N95



Ausgangsbeschränkungen

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist nur aus **triftigen Gründen** erlaubt. Z.B.:

Bei Nacht (20 Uhr bis 5 Uhr):

- Ausübung beruflicher Tätigkeiten und wichtiger Ausbildungszwecke.
- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen.
- Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen oder füttern.
- Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von Versammlungen nach Artikel 8 des Grundgesetzes.
- Wahlkampftätigkeiten, wie Verteilung von Flyern, Plakatierungen oder Informationsstände nach behördlicher Genehmigung möglich.

Bei Tag (5 Uhr bis 20 Uhr) zusätzlich:

- Besuch der Notbetreuung in Schulen und Kitas.
- Sport und Bewegung an der frischen Luft ausschließlich alleine, mit Angehörigen des eigenen Haushalts und mit einer weiteren, nicht im selben Haushalt lebenden Person.
- Erledigung von Einkäufen.
- Wahrnehmung von Dienstleistungen.
- Behördengänge
- Blutspendetermine



Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021

**Arbeiten**

- Arbeitgeber*innen sind gesetzlich verpflichtet die **gesundheitliche Fürsorge** gegenüber ihren Mitarbeiter*innen wahrzunehmen.
- **Home Office**, sofern möglich.
- Treffen im Rahmen des Arbeits-, Dienst- und Geschäftsbetriebes.
- Gesetzlich vorgeschriebene Weiterbildungen, sofern nicht online auch in Präsenz durchführbar.
- Maskenpflicht am Arbeitsplatz, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu den Kolleg*innen nicht eingehalten werden kann (auch im Freien).
- An den Betrieb angepasste Hygieneauflagen.

**Reisen****Appell: Verzichten Sie auf private Reisen sowie Ausflüge zu touristischen Zielen.**

Verstärkte Kontrollen und Zugangsbeschränkungen an tagestouristischen Hotspots durch die örtlichen Behörden.

Nicht gestattet:

- ✗ Touristische Busreisen
- ✗ Touristische Übernachtungsangebote (auch Campingplätze)

Weiterhin möglich:

- ✓ Geschäftsreisen
- ✓ Reisen und Übernachten in besonderen Härtefällen

**Einzelhandel**

Der Einzelhandel schließt bis zum **31. Januar**.

Lediglich Geschäfte mit Produkten für den täglichen Bedarf bleiben geöffnet:

- ✓ Babyfachmärkte
- ✓ Bäckereien und Konditoreien
- ✓ Banken
- ✓ Drogerien
- ✓ Getränkemarkte
- ✓ Großhandel
- ✓ Hörgeräteakustiker
- ✓ Kraftfahrzeug- und Fahrradwerkstätten sowie Ersatzteilverkauf
- ✓ Lebensmittelmärkte
- ✓ Metzgereien
- ✓ Optiker
- ✓ Orthopädieschuhtechniker
- ✓ Poststellen und Paketshops, aber ohne den Verkauf von weiteren Waren
- ✓ Reformhäuser
- ✓ Reinigung und Waschsalo
- ✓ Reise- und Kundenzentren für den öffentlichen Verkehr
- ✓ Sanitätshäuser
- ✓ Tafeln
- ✓ Tankstellen
- ✓ Telefonshops für Reparatur, Austausch und Störungsbehebung
- ✓ Tierbedarf- und Futtermärkte
- ✓ Wochenmärkte
- ✓ Zeitschriften- und Zeitungskioske

Eine vollständige Liste finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Besonderheiten:

- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Liefersdienste** anbieten.
- Geschlossene Einzelhandelsbetriebe können **Abholangebote** (Click & Collect) anbieten. Dabei müssen feste Zeitfenster für die Abholung vereinbart werden. Die Hygienekonzepte vor Ort müssen eingehalten und Warteschlangen vermieden werden.
- **Handwerksbetriebe**, die keine körpernahen Dienstleistungen anbieten, dürfen weiterhin arbeiten.
- Geschäfte mit **Mischsortiment** dürfen alle Waren verkaufen, wenn die Produkte für den täglichen Bedarf zu 60% überwiegen. Sollte das Sortiment der verbotenen Artikel überwiegen, darf das Geschäft mit einer räumlichen Abtrennung lediglich die Artikel des täglichen Bedarfs verkaufen.

Regelung für offene Geschäfte:

- Geschäfte mit weniger als 10 m² Verkaufsfläche: maximal ein*e Kund*in.
- Geschäfte mit bis zu 800 m²: ein*e Kund*in pro 10 m² Verkaufsfläche.
- Für die darüber hinausgehende Fläche gilt: ein*e Kund*in pro 20 m² (gilt nicht für den Lebensmitteleinzelhandel).
- Maskenpflicht vor den Geschäften und auf den Parkplätzen.
- Gesteuerter Zutritt.
- Warteschlangen vermeiden.



Baden-Württemberg.de

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021

**Gastronomie**

Restaurants, Bars, Clubs und Kneipen aller Art bleiben geschlossen.

- Ausnahme für **Speisen zur Abholung** (bis 20 Uhr) oder Lieferung.
- Kein Ausschank und Verzehr von **alkoholischen Getränken** im öffentlichen Raum.
- Verkauf von alkoholhaltigen Getränken in **verschlossenen Behältnissen** erlaubt. NEU

Kantinen schließen überall dort, wo es die Arbeitsabläufe zulassen. Angebote zum Mitnehmen sind erlaubt.

**Veranstaltungen**

Keine Zusammenkünfte und Veranstaltungen im öffentlichen Raum.

Ausnahmen:

- Gerichtsverhandlungen.
- Sitzungen, die der öffentlichen Sicherheit und Ordnung dienen.
- Betriebsversammlungen.
- Prüfungen und deren Vorbereitung.
- Eheschließungen.
- Veranstaltungen, die der sozialen Fürsorge dienen (z.B. Kinder- und Jugendhilfe).
- Nominierungs- und Wahlkampfveranstaltungen, sowie dazugehörige Unterschriftensammlungen.

**Gesundheit & Soziales**

- **Schutzvorkehrungen** in Krankenhäusern, Pflegeheimen, Senioren- und Behinderteneinrichtungen.
- Keine Isolation der Betroffenen.
- Übernahme der Kosten von regelmäßigen **SARS-CoV2-Schnelltests** für Patienten*innen und Besucher*innen.
- Regelmäßige, verpflichtende **Tests des Pflegepersonals** von Alten- und Pflegeheimen.

**Dienstleistungen****Geschlossen:**

- ✗ Friseurbetriebe/Barbershops
- ✗ Kosmetikstudios
- ✗ Kosmetische Fußpflegesalons
- ✗ Massage- und Wellnessbetriebe
- ✗ Nagelstudios
- ✗ Piercingstudios
- ✗ Prostitutionsgewerbe
- ✗ Sonnenstudios
- ✗ Tattoostudios

Geöffnet sind medizinisch notwendige Dienstleistungen (auch ohne Rezept) in den Bereichen:

- ✓ Ergotherapie
- ✓ Fußpflege/Podologie
- ✓ Logopädie
- ✓ Physiotherapie
- ✓ Rehasport

Außerdem wieder geöffnet:

- ✓ Hundesalons und ähnliche Einrichtungen zur Tierpflege. Das Tier muss kontaktarm und innerhalb eines definierten Zeitfensters übergeben werden.

NEU



Baden-Württemberg.de

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Regelungen für den Lockdown in Baden-Württemberg vom 11. bis 31. Januar 2021

**Religionsausübung**

Gottesdienste und Beerdigungen unter Hygieneauflagen.

- Einhalten der **AHA-Regeln** über die gesamte Dauer.
- Tragen von **medizinischen Masken**.
- **Anmelden** von Veranstaltungen mit mehr als 10 Personen mindestens **zwei Werktagen** zuvor bei den zuständigen Behörden vor Ort.
- Kein Gemeindegesang.

NEW

**Kultur- und Freizeitgestaltung**

Kultur- und Freizeiteinrichtungen bleiben geschlossen.

Geschlossen:

- ✗ Ateliers (Publikumsverkehr)
- ✗ Ausflugsschiffe
- ✗ Bibliotheken und Archive (Abholangebote möglich)
- ✗ Camping- und Wohnmobilstellplätze
- ✗ Diskotheken und Clubs
- ✗ Freizeitparks und Indoorspielplätze
- ✗ Kinos und Autokinos
- ✗ Kletterparks (drinnen und draußen)
- ✗ Konzerte und Kulturhäuser
- ✗ Krabbelgruppen
- ✗ Messen
- ✗ Museen und Ausstellungen
- ✗ Opern
- ✗ Spielbanken- und -hallen
- ✗ Theater
- ✗ Tierparks
- ✗ Volksfeste o.ä.
- ✗ Wettannahmestellen
- ✗ Zirkusse
- ✗ Zoologische und botanische Gärten

Geöffnet:

- ✓ Spielplätze im Freien
- ✓ Wandern und Spazieren

**Sport**

Für Sport und Bewegung im öffentlichen Raum gilt die Regelung: **Ein Haushalt plus eine weitere Person, die nicht zum Haushalt gehört**. Kinder bis 14 Jahren werden dabei nicht mitgezählt. Für Sport auf weitläufigen öffentlichen oder privaten Sportanlagen, ist dagegen nur entweder alleine, zu Zweit oder mit den Angehörigen des eigenen Haushalts möglich.

Alle weiteren öffentlichen und privaten Sportstätten sind für den Publikumsverkehr **geschlossen**:

- ✗ Fitnessstudios aller Art
- ✗ Schwimm- und Spaßbäder
- ✗ Skilifte und Gondeln
- ✗ Tanz- und Ballettschulen
- ✗ Thermen und Saunen
- ✗ Vereinssportstätten
- ✗ Wettkampf-, Mannschafts- und Kontaktsportstätten
- ✗ Yogastudios

Für **Schulsport und Studienbetrieb** dürfen die Einrichtungen geöffnet werden.

Weitläufige Anlagen im Freien **geöffnet**:

- ✓ Golfplätze
- ✓ Hundesportplätze
- ✓ Reitanlagen
- ✓ Tennisplätze
- ✓ Modellflugplätze

Die Benutzung der Umkleiden oder Aufenthaltsräume ist nicht gestattet.

Training und Veranstaltungen des **Spitzen- oder Profisports** ist ohne Zuschauer*innen erlaubt.

Ein ausführliches FAQ finden Sie auf » Baden-Wuerttemberg.de



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



regelmäßig lüften



Baden-Württemberg.de

Eine aktualisierte Übersicht über die Regelungen kann auf der Website des Landes in Deutsch, einfacher Sprache sowie in weiteren Sprachen abgerufen werden.

Quelle: Homepage Landesregierung

ÜBERSICHT DER ANSPRUCHSGRUPPEN DER CORONA-SCHUTZIMPFUNG IN DEUTSCHLAND**1. Höchste Priorität**

- Über 80-Jährige
- Personen, die in stationären Einrichtungen für ältere oder pflegebedürftige Menschen behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind
- Pflegekräfte in ambulanten Pflegediensten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen mit hohem Expositionsrisiko wie Intensivstationen, Notaufnahmen, Rettungsdienste, als Leistungserbringer der spezialisierten ambulanten Palliativversorgung, SARS-CoV-2-Impfzentren und in Bereichen mit infektionsrelevanten Tätigkeiten
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen, die Menschen mit einem hohen Risiko behandeln, betreuen oder pflegen (v.a. Onkologie und Transplantationsmedizin)

2. Hohe Priorität

- Über 70-Jährige
- Personen mit Trisomie 21, mit Demenz oder geistiger Behinderung, nach einer Organtransplantation
- Eine enge Kontaktperson von pflegebedürftigen über 70-Jährigen und von Personen mit Trisomie 21, von Personen mit einer Demenz oder mit einer geistigen Behinderung und von Personen nach einer Organtransplantation
- Eine enge Kontaktperson von Schwangeren
- Personen, die in stationären Einrichtungen für geistig behinderte Menschen tätig sind oder im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig geistig behinderte Menschen behandeln, betreuen oder pflegen
- Personen, die in Bereichen medizinischer Einrichtungen mit einem hohen oder erhöhten Expositionsrisiko in Bezug auf das Coronavirus SARS-CoV-2 tätig sind, insbesondere Ärzt:innen und sonstiges Personal mit regelmäßigen Patient:innen, Personal der Blut- und Plasmaspendendienste und in SARS-CoV-2-Testzentren
- Polizei- und Ordnungskräfte, die im Dienst, etwa bei Demonstrationen, einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt sind
- Personen im öffentlichen Gesundheitsdienst und in relevanten Positionen der Krankenhausinfrastruktur
- Personen, die in Flüchtlings- und Obdachloseneinrichtungen leben oder tätig sind

3. Erhöhte Priorität

- Über 60-Jährige
- Personen mit folgenden Krankheiten: Adipositas, chron. Nierenerkrankung, chron. Lebererkrankung, Immundefizienz oder HIV-Infektion, Diabetes mellitus, div. Herzerkrankungen, Schlaganfall, Krebs, COPD oder Asthma, Autoimmunerkrankungen und Rheuma
- Beschäftigte in medizinischen Einrichtungen mit niedrigem Expositionsrisiko (Labore) und ohne Betreuung von Patient:innen mit Verdacht auf Infektionskrankheiten
- Personen in relevanter Position in Regierungen, Verwaltungen und den Verfassungsorganen, in der Bundeswehr, bei der Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz und THW, Justiz
- Personen in relevanter Position in Unternehmen der kritischen Infrastruktur, Personen, die im Lebensmitteleinzelhandel, in Apotheken und Pharmawirtschaft, öffentliche Versorgung und Entsorgung, Ernährungswirtschaft, Transportwesen, Informationstechnik und Telekommunikation tätig sind
- Erzieher:innen und Lehrer:innen
- Personen mit prekären Arbeits- oder Lebensbedingungen

Jetzt informieren!
Tel. 116 117

4. Alle Personen, die nicht der Gruppe 1 bis 3 angehören

Priorisierungen innerhalb der Gruppen sind je nach Bundesland möglich

Quelle: Bundesministerium für Gesundheit

Bürgermeister

Digitalen Jahresauftakt trotz Hürden gemeistert

Viel Zuspruch für Veranstaltung im Internet – 230 Teilnehmer verfolgten Bürgermeister-Rede, Gastvortrag und Rap von Phil Future online

Was für eine aufregende Premiere: Zum ersten Mal stellte sich die Gemeinde Straubenhardt der Herausforderung und veranstaltete ihren Jahresauftakt digital im Netz. Wenn auch technisch nicht alles geklappt hat, so fiel die Resonanz überwiegend positiv aus. Geschätzt wurde etwa, dass die Gemeinde es gewagt habe, ein neues Format auszuprobieren. Nur wer damit anfangt, könne etwas verbessern. Es sei spannend und informativ gewesen.

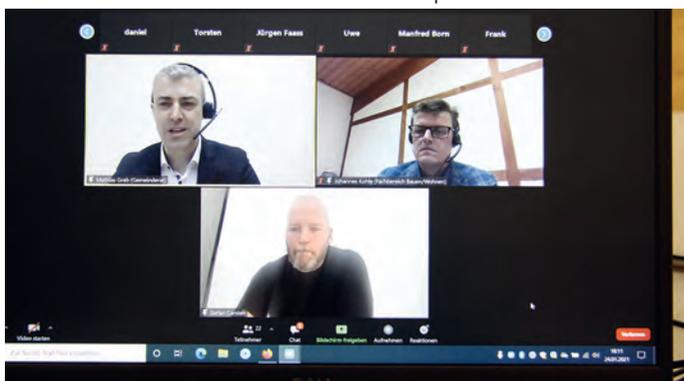


Bürgermeister Helge Viehweg bei seiner Willkommensrede des ersten digitalen Jahresauftakts.

Mit viel Herzblut war die Live-Veranstaltung vorbereitet worden – mit Erfolg: 230 Teilnehmer waren bis zur Hälfte dabei. Auch die Gespräche in den virtuellen Räumen wurden gut angenommen. „Es war das erste Mal, da geht eben auch mal was schief“, sagte Bürgermeister Helge Viehweg. Seine Präsentation konnte wegen technischer Störungen erst am Schluss der gut 90-minütigen Veranstaltung gezeigt werden. Über 100 Zuschauer sahen sich diese noch an. „In schöner Hörbuchmanier“ erläuterte Viehweg dennoch seinen Rück- und Ausblick. Er beschrieb die Bilder zu den 2020 eröffneten Hoffnungshäusern, wie das Feuerwehrhaus weiter Gestalt annahm oder dass es mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt Langenalb schnell voranging. „Wir haben eine gute Truppe vor Ort“, so Viehweg. Auf das Corona-Jahr ging er ebenso ein wie auf die Aktivitäten des Gemeinderats oder das moderate Wachstum von Straubenhardt.

Zukunftsgedanken und Happiness-Feeling

Unter dem Motto „gemeinsam weitergehen“ schaute der Bürgermeister optimistisch auf die Themen dieses Jahres. Einige davon waren auch Gesprächsthema in den vier virtuellen Räumen, die von je einem Gemeinderat und einem Verwaltungsmitarbeiter moderiert und mit je 50 Teilnehmern (beim Thema Klimaschutz etwas weniger) gut besucht waren. Der Ideenaustausch stand dort im Mittelpunkt.



Gemeinderat Mathias Greb (oben links), Fachbereichsleiter Bauen und Wohnen, Johannes Kohle (oben rechts) und Gastreferent Dr. Stefan Carsten im Austausch mit Bürgern im Raum "Zukunft".

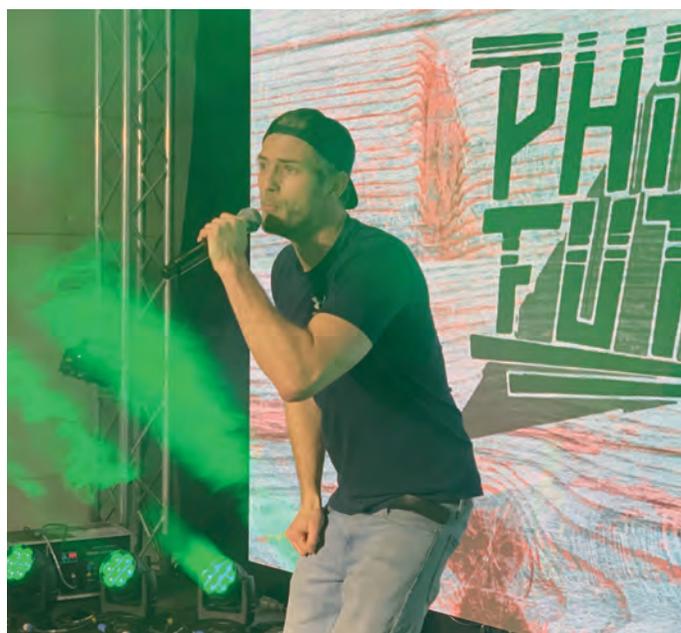
Im Raum Zukunft war auch Dr. Stefan Carsten präsent, der zuvor einen anschaulichen Vortrag zu „Zukunft und Digitales in Straubenhardt“ hielt. Der Berliner Zukunfts- und Mobilitätsforscher stellte etwa die Frage, ob wirklich Verkehr relevant bei Veränderungsprozessen sei. Vielmehr sei es die Mobilität, die Lebensqualität, die entscheidend sei. Er zeigte die „sauberste Müllverbrennungsanlage“ am Strand von Kopenhagen und erläuterte, wie autonome Fahrkonzepte einer blinden Frau ermöglichen, am Leben teilzunehmen.

Im Austausch mit den Bürgern ging es später etwa um den Wunsch nach einer Dorfmitte oder Sportmöglichkeiten im Freien. Im Raum Mostklinge wurde dagegen über ein neues Rathaus, ein Bürger- und Begegnungszentrum und die Barrierefreiheit diskutiert. Um Nachhaltigkeit ging es eher im Raum Klimaschutz, wo über Photovoltaik, Radwege oder Regenwasserzisternen gesprochen wurde. Interessiert waren die Besucher auch am Thema Digitalisierung, es wurden Netzwerke mit Hochschulen, Newsletter oder Bürger-Apps angeregt.



Gemeinderat Jochen Fauth (links) und Abteilungsleiter Personal, Organisation und Digitalisierung, Benedikt Lorsch, moderierten den virtuellen Raum "Digitalisierung".

Einen Hauch von Happiness-Feeling brachte schließlich der Straubenhardter Freestyle-Rapper Phil Future (Philipp Jungk) auf die Bühne. Live zugeschaltet aus Karlsbad, begeisterte der gebürtige Feldrennacher und Mitarbeiter des Happiness-Festivals mit seinem eigens komponierten Straubenhardt-Rap. Aus einem Mix an Schlagworten zur Gemeinde und Digitalisierung hatte der 35-Jährige eine augenzwinkernde Hommage an seine Heimat geschrieben. „Super“, „sehr kreativ“ lauteten die Kommentare im Chat.



Mit seinem Rap über die Gemeinde und aktuelle Digitalisierungsprozesse begeisterte der Straubenhardter Freestyle-Rapper Phil Future. Foto: Hofheinz



NACHRUF

Die Gemeinde Straubenhardt trauert um ihre langjährige frühere Mitarbeiterin

Gertrud Wacker

Von 1972 bis 1990 war Gertrud Wacker als Reinigungskraft für die Gemeinde Straubenhardt tätig.

Zuverlässig, freundlich und stets hilfsbereit – so wurde Gertrud Wacker von ihrem Arbeitgeber in den rund 18 Dienstjahren geschätzt und gewürdigt.

Die Gemeinde Straubenhardt ist in Gedanken bei der Familie und den Verwandten.

Im Januar 2021 Helge Viehweg, Bürgermeister

Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Freshfood Catering OHG beliefert zukünftig die Kindertagesstätten

Gemeinde Straubenhardt bedankt sich bei den jahrelangen Fahrern

Die Gemeinde Straubenhardt hat für die Lieferung des Mittagessens in den Kindertagesstätten einen neuen Belieferungsvertrag abgeschlossen. Ab dem 1.2.2021 wird das warme Mittagessen von der „Freshfood Catering OHG“ geliefert. Der Vertrag beinhaltet zukünftig auch die direkte Lieferung an die Einrichtungen. Bisher musste das Essen immer von angestellten Fahrern und einem Auto der Gemeinde bei dem Vertragspartner abgeholt und in die jeweilige Einrichtung gefahren werden. Die Gemeinde Straubenhardt bedankt sich bei Herrn Ludwig Orth und Herrn Richard Rüger für ihre jahrelange Unterstützung und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute. Ab Februar dürfen sich die Kinder auf das Essen der „Freshfood Catering OHG“ freuen.

Jugendgemeinderat



Kandidatensuche geht weiter

Bewerbungsfrist wird bis zum 10. Februar verlängert

Wir suchen weiterhin nach Jugendlichen, die sich ehrenamtlich für die Jugend in Straubenhardt engagieren möchten. Bewerbungen für die JGR-Wahl können bis 10.2.2021 im Rathaus Conweiler abgegeben (Briefkasten) oder per Mail an jugendgemeinderat@straubenhardt.de geschickt werden.

Den Bewerbungsbogen gibt es auf www.straubenhardt.de/verwaltung/jugendgemeinderat.

JGR kann werden ...

- wer am 26.2.2021 zwischen 13 und 19 Jahre alt ist und in seinen Hauptwohnsitz in Straubenhardt hat.

Der JGR hat die Aufgabe ...

- die Jugendlichen der Gemeinde Straubenhardt in allen sie betreffenden Anliegen und Interessen zu vertreten.
- Er wirkt in allen die Jugend betreffenden Angelegenheiten mit und kann Wünsche, Kritik und Fragen in die kommunalpolitische Diskussion einbringen.
- Dazu hat er ein Rede- und Antragsrecht im Gemeinderat.

Der JGR besteht ...

- aus neun Mitgliedern und wird auf drei Jahre gewählt.
- Pro Jahr finden mindestens vier Sitzungen und eine gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat statt. Für die Teilnahme an den Sitzungen wird eine Entschädigung von zehn Euro bezahlt.

Der JGR kann ...

- eigene Ideen umsetzen und Projekte anstoßen wie offene Jugendtreffs, weitere Sportmöglichkeiten, Events.
- Er erhält jährlich finanzielle Mittel, über die er eigenverantwortlich verfügen kann.

Bürgerbüro

Fundsachen

Schwarzer Fahrradhelm (Schwann) (Gefunden im Dezember 2020)

Eigentumsansprüche können bei der **Gemeindeverwaltung, 07082 / 948-620, Rathaus Conweiler, Bürgerbüro** geltend gemacht werden.

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Feldrennach

Schwarz, Doris	4.2.	75 Jahre
Bilitz, Barbara	4.2.	75 Jahre

Ortsteil Ottenhausen

Krupp, Claus-Dieter	3.2.	80 Jahre
Remmele, Kurt	4.2.	90 Jahre

Ortsteil Schwann

Wendel, Irma Eugenie	29.1.	90 Jahre
----------------------	-------	----------

Bitte haben Sie Verständnis: Auf Grund des erneut erhöhten Infektionsrisikos sieht Herr Bürgermeister Viehweg von persönlichen Besuchen zu Geburtstagen oder Ehejubiläen ab.

Neues aus dem Albtal



Tourismusegemeinschaft Albtal Plus e.V.

Das neue Albtal Magazin 2021 ist da!

Wir freuen uns sehr, die neuen Geschichten aus und rund um das Albtal zu präsentieren. Gerade jetzt ist es uns wichtig,

Ihnen das Tal mit all seinen Facetten nach Hause zu bringen.

Natur erleben – Kultur entdecken – Albtal genießen, das sind unsere Themen: vom wilden Westweg, von Saharastrand und Champagnersteinen, vom Glöckner und Strafrichter bis hin zu Süßem und Salzigen – lassen Sie sich überraschen!

Da Albtal Magazin können Sie gerne über www.albtal-tourismus.de bestellen oder Sie kommen einfach vorbei. Vor dem Eingang zur Stadtinformation Ettligen stehen unsere Prospektständer mit den neuen Magazinen.

Ettligen/ Albtal.



Freude über das neue Albtal Magazin 2021

Bildquelle: © Tourismusegemeinschaft Albtal Plus e.V.

Gemeindebüchereien

Bestellen und Abholen in den Gemeindebüchereien Ottenhausen und Schwann

Bei uns gibt es einen Medien-Abholservice und die Möglichkeit zum Abgeben.

So geht's:

Leserinnen und Leser können bis zu 5 Medien telefonisch unter 07082 60614 (Schwann) oder 07082 2424 (Ottenhausen) vorbestellen und einen Abholtermin vereinbaren. Zum vereinbarten Termin können Sie die bestellten Medien dann kontaktlos im Vorraum der Büchereien Schwann und Ottenhausen abholen. Gleichzeitig können Sie dort auch Medien zum Abgeben ablegen.

Bestellungen und Abholungen sind immer nur zu den gewohnten Öffnungszeiten möglich: in Schwann montags 15:00 – 19.00 Uhr, mittwochs 14:00 – 18:00 Uhr und freitags 9:30 – 12:30 Uhr; in Ottenhausen dienstags und donnerstags 15:00 – 18:00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass eine Medienabholung und -abgabe nur mit einem im Voraus telefonisch bestätigten Abholtermin möglich ist.

Schulen

Gymnasium Neuenbürg

Virtueller Tag der offenen Tür am Gymnasium Neuenbürg am 5. Februar 2021

Der Tag der offenen Tür des Gymnasiums Neuenbürg wird dieses Jahr digital stattfinden. Dazu möchten wir alle Interessierten herzlich einladen. Der virtuelle Tag der offenen Tür soll Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse und ihren Familien die Möglichkeit bieten, unsere Schule kennenzulernen und sich über das umfangreiche unterrichtliche und außerunterrichtliche Angebot zu informieren. Das Gymnasium Neuenbürg öffnet seine virtuellen Türen **am Freitag, den 5. Februar 2021** auf der Schulhomepage <https://smv-nbg.de/>

Neben Informationen zu den verschiedenen Fachbereichen erwarten Besucher auch Einblicke ins Schulleben, etwa in den AG-Bereich des Gymnasiums. Ebenfalls vorgestellt werden die am Gymnasium angebotenen Profile.

Das Schulleitungsteam und das Kollegium des Gymnasiums freuen sich über zahlreiche Besucher!

Bertha-von-Suttner Schule Ettlingen

Digitaler Infotag am Samstag, den 6. Februar

Die Bertha-von-Suttner Schule ist eine berufliche Schule in Ettlingen, die unterschiedlichste Profile umfasst und somit ein vielfältiges Bildungs- und Ausbildungsangebot bietet. Unter anderem sind bei uns folgende Schularten angesiedelt:

- 3-jährige berufliche Gymnasien in den Profilen Argarbiologie, Biotechnologie und Sozialwissenschaften → Erwerb der allgemeinen Hochschulreife
- Einjähriges Berufskolleg Sozialpädagogik → Voraussetzung für die Erzieherausbildung
- Fachschule für Sozialpädagogik → Erzieherausbildung
- Zweijährige Berufsfachschule im Bereich Hauswirtschaft und Pflege → Erwerb der mittleren Reife
- Ausbildungsvorbereitung dual → Erwerb eines dem Hauptschulabschluss gleichgestellten Abschlusses
- Einjähriges Berufskolleg Fachhochschulreife → Weiterbildung zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Pflegeausbildung → Erwerb des Abschlusses zur generalistischen Pflegefachkraft
- Landwirtausbildung → Erwerb des Abschlusses zum Landwirt/ zur Landwirtin

Interessierte SchülerInnen und deren Familien finden detaillierte Infos zu den einzelnen Bildungs- und Ausbildungsangeboten auf unserer Homepage (www.bvsse.de). Hier stehen kleine Infofilme, Präsentationen, Flyer und Anmeldeformulare bereit.

Wer sich darüber hinaus persönlich informieren möchte, hat dazu an unserem digitalen Infotag **am Samstag, dem 6. Februar** Gelegenheit. Digitale Einzelberatungsgespräche können bis zum 4. Februar vereinbart werden unter Telefon: 0721/ 93661200 oder per E-Mail: poststelle@bvsse.de

Jugendmusikschule Straubenhardt / Neuenbürg

Jugendmusikschule auf YouTube

Unter https://youtu.be/f_EBb5NWJvc stellt sich die Jugendmusikschule Neuenbürg mit Birkenfeld, Engelsbrand und Straubenhardt vor.



In loser Folge werden die verschiedenen Instrumente und Unterrichtsformen vorgestellt. Einfach die Adresse eingeben oder den QR-Code anklicken.

Jugendmusikschule, Geschäftsstelle Gerichtsgasse 2, 75305 Neuenbürg, Tel. 07082/7910-37, jugendmusikschule@neuenbuerg.de, www.jugendmusikschule-neuenbuerg.de

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.



Homepage in Bearbeitung: www.mswe.de schauen Sie mal vorbei!

Socialmedia: bleiben Sie informiert und markieren Sie „gefällt mir“ auf unserer neuen Facebookseite!

Coronamassnahmen: sobald Präsenzunterricht wieder möglich ist, informieren wir auf unserer Homepage und in den sozialen Medien.

Workshops: Das Workshopprogramm für das erste Halbjahr 2021 ist auf unserer Homepage veröffentlicht.

Kurse für Zeichnen, Aquarellmalen, Portraitzeichnen und Betonfiguren bauen sind vorgesehen.

Neuer Kunstkurstermin für Kinder zwischen 5 und 8 Jahren: dienstags, 16.15 – 17.15 Uhr, Altes Rathaus Wilferdingen mit Sibylle Burrer. Ganjähriger Kurs, ein Schnuppertermin ist möglich.

Afrikanisches Trommeln mit Ibrahima Bobley: Kurs verschoben wegen Coronamassnahmen – neuer Termin wird noch bekanntgegeben. Fr. von 18.30-20.30 und Sa. von 16.00 – 18.00 Uhr. Gebühr: 30 € zzgl. Trommelmierte.

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80 vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter) E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
 - belastenden Lebenssituationen
 - persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
 - Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
 - ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
 - Fragen zur Pflegeversicherung
 - Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten
- Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.
- Sprechstunde: mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Sprechzeiten aus gegebenem Anlass nur telefonisch dafür verlängert.

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com



Bis Anfang 2020 haben uns zahlreiche interessante Reiseberichte von Reiselustigen aus Straubenhardt und der Umgebung in alle Erdteile geführt. Sobald wir die Pandemie überstanden haben möchten wir dieses Angebot wieder aufleben lassen. Haben nicht auch Sie in Ihrem Urlaub wunderschöne Städte und Landschaften fotografiert und möchten Interessierte daran teilhaben lassen? Dann freuen wir uns über Ihren Anruf im Bürgertreff-Büro unter 07082-4169198.

Der Bürgertreff steht zwar bereit, aber leider müssen weiterhin aufgrund der aktuellen Gesundheitslage während der Corona-Pandemie alle regelmäßigen Angebote und Einzelveranstaltungen entfallen. Wir hoffen, die regelmäßigen Angebote zeitnah wieder aufnehmen zu können! Bitte beachten Sie hierzu die Ankündigungen im Gemeindeblatt.

Allen Nutzern und Ehrenamtlichen des Bürgertreffs wünschen wir auf diesem Wege Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für 2021! Achten Sie bitte gut auf sich und bleiben Sie allezeit gesund! Wir freuen uns schon sehr auf ein Wiedersehen!

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.

Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.

Ort: Haus der Familie, Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an. Weitere Informationen unter www.hdf-straubenhardt.de Telefon 07082/929550 | Fax -929564 | kontakt@hdf-straubenhardt.de
Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00- 17.00 Uhr
Derzeit arbeiten wir zeitweise aus dem homeoffice. Ihre Ansagen auf dem Anrufbeantworter, sowie Ihre mailnachrichten werden wie gewohnt zeitnah bearbeitet.

Online via Zoom

Ayurvedischer Frühlingsstart - ein Fastenkurs der besonderen Art
Die heilsame Kraft des Ayurveda ist seit vielen Jahrtausenden ein Teil der indischen Kultur. In diesem Kurs möchte ich dir nicht nur ein tieferes Verständnis über deinen Körper mitgeben, sondern dir auch eine Möglichkeit geben, das Jahr mit einer inneren Reinigung zu beginnen. Am Ende dieses Kurses wirst du wissen... - welche Dosha's bei dir im Ungleichgewicht sind - wie du aus Sicht des Ayurveda wieder in deine Balance kommst - welche Rituale es gibt, um dir mehr Entspannung im Alltag zu schenken - welche Gewürze und Rezepte der ayurvedischen Küche gut für dich sind -auf Wunsch besteht auch die Möglichkeit von individuellen Einzelcoachings oder die Erstellung eines Ernährungsplanes
4 x montags, 1.2.2021, 10:00 - 11:00 Uhr, 43,00 € (38,20€ Mitglieder) Folgetermine: 8.2., 15.2., 22.2.2021 mit Anne Heit

Online Kurs - Sanfte Bewegung nach Liebscher & Bracht – Verbesserung der Beweglichkeit – Schmerzlinderung – Übungsabende
Männer und Frauen jeden Alters
9 x donnerstags, 4.2.2021, 19:00 - 20:00 mit Stephan Hoffmann 108,00 € (97,20 € Mitglieder)



Online via zoom - Interaktiver Vortrag zur Bewegungslehre nach Liebscher & Bracht "Sanfte Bewegung – Verbesserung der Beweglichkeit

In diesem Vortrag erfahren Sie Wissenswertes zur Verbesserung oder Erhaltung Ihrer Beweglichkeit, sowie Informationen darüber, wie verhindert werden kann, dass Gelenke irgendwann schmerzhaft werden. Nach Liebscher & Bracht lernen Sie Bewegungen zur Gesunderhaltung aller Gelenke kennen. Auch besonders Bewegungsabläufe der Wirbelsäule, welche Schmerzen entweder gar nicht entstehen lassen oder diese – wenn schon vorhanden – reduzieren und sogar verschwinden lassen. Wichtig: Wir bewegen uns ohne Geräte oder andere Hilfsmittel, eine dehnbare, bequeme Kleidung ist aber erforderlich. **1 x samstags, 6.2.2021, 9:00 - 12:00 Uhr mit Stephan Hoffmann. 23,00 € (20,70 € Mitglieder)**

Online via Zoom Vinyasa Yoga - Fühle Dich fit und entspannt in 5 Wochen

In diesem Live-Yogakurs treffen wir uns an 5 Abenden gemeinsam über zoom. Unter Anleitung kannst Du ganz bequem zu Hause auf Deiner Matte üben. Im dynamischen VinyasaYoga werden die Yoga- Positionen harmonisch im Fluss von Atem und Bewegung miteinander verbunden. Alle Yogaübungen beginnen mit Atem- und Lockerungsübungen und enden mit einer Entspannungseinheit im Liegen oder Sitzen.

5 x donnerstags, 4.2., 11.2., 18.2., 25.2., 4.3.2021, 19:00 - 20:15 Uhr mit Verena La Spina 65,00 € (58,50 Mitglieder)

Online Von Anfang an mit Spaß dabei - Wissenswertes bei der Umstellung von Milch auf feste Nahrung

Viele Fragen stellen sich Eltern bei der Umstellung auf Beikost. Empfohlen ist eine Speiseplanerweiterung in der Zeit um den 5. und 7. Lebensmonat. Woran erkenne ich aber individuell, ob mein Kind für die Umstellung bereit ist? Wie gewöhne ich auf sanfte Weise um und wann ist der richtige Zeitpunkt für den ersten Brei? Sollte ich den Brei selber kochen oder Gläschen kaufen? Wie finde ich mich in dem großen Angebot an Babynahrung zurecht? Wie lernt mein Kind vom Löffel zu essen? Gerade beim ersten Kind bestehen berechtigte Unsicherheiten, die durch diesen Kurs ausgeräumt werden sollen. Anschaulich zeigt die Kursleiterin, wie schnell ein Brei selbst zubereitet werden kann und welche Bestandteile nicht fehlen sollten. Online via Zoom. Für Väter, Mütter und alle an diesem Thema Interessierten . **1 x mittwochs, 10:00 -11:30 Uhr mit Benita Schleip 5,00 € (4,50€) Mitglieder**

Dienste

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Petra Allion

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb



Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

24-Stunden-Rufbereitschaft, Notfall-Telefon-Nr. 0151/18248911
Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter / Karin Heinemann

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Kelttern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Mensch sein – Mensch bleiben



Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Gesamtpflegedienstleitung

Linus Federspiel

Telefon 07233/679797, Fax 07233/679277

E-Mail l.federspiel@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt

Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt

Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

www.straubenhardt.de

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.



Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettliger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Herzsicheres Straubenhardt AED-Standorte in Straubenhardt:

Conweiler: Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten

Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum

Feldrennach: Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang

Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
Rathaus Feldrennach, Wandkasten

Langenalb:

Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich

Ottenhausen: Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten

Pfinzweiler: Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten

Schwann:

Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich,
Rathaus Schwann, Außenwandkasten
Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten-straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Spendenkonto:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis



Außenstelle Straubenhardt

Schirmherr: Bürgermeister: Helge Viehweg

Örtliche Leitung: Karin Serr-Büttner

Telefon: 07082/4168882

E-Mail: straubenhardt@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der örtlichen Leitung

Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de

oder Telefon 07231/3800-0

Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“, siehe [vhs-Homepage](http://vhs-Homepage.de).

Liebe Teilnehmende,

die Corona-Pandemie stellt die Volkshochschule weiterhin vor immense Herausforderungen.

Auch für das 1. Semester 2021 gibt es in gedruckter Form nur einen kleinen Überblick. So

können wir besser auf sich ändernde Rahmenbedingungen reagieren.

Alle Kurse und Vorträge stehen im Internet unter www.vhs-pforzheim.de. Wir werden unseren Newsletter öfter verschicken, aktuelles auf Facebook veröffentlichen und Sie bei Fragen gerne durch unseren Teilnehmerservice 07231/3800-0 und durch das Fachteam informieren.

Die Kursgestaltung bleibt auf Grund der behördlichen Hygienevorschriften zunächst unverändert. Offensichtlich ist dies bei den Raumbelegungen – viele Räume dürfen nur noch von der Hälfte der bisherigen Personenzahl genutzt werden. Dies führte zu einer moderaten Gebührenerhöhung.

Seien Sie versichert, dass wir auch unter den gegebenen Rahmenbedingungen versuchen, Ihre Bildungswünsche zu erfüllen. Wir hoffen, bald zu einer „gesunden“ Normalität zurückzukehren.

Bleiben Sie der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis treu und vor allem bleiben Sie gesund!

Jürgen Will, vhs-Direktor

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreisseniorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro und die Musterwohnung sind von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Telefon 07082/948012
www.diakonie-nordschwarzwald.de · dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr und Di. u. Do. 14.00 – 16.00 Uhr, Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg: Mo. 13.30 – 15.30 Uhr, Mi. 13.30 – 15.30 Uhr, Fr. 13.30 – 15.30 Uhr. Das Café ist derzeit geschlossen.

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker
Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister, vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse, Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/308-9307, Telefax 07231/308-94 40
E-Mail: einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743
Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft
Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,
E-Mail: info@ephrata.de, Internet: www.ephrata.de; Evangelische Allianz.
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA

Beratungen können entsprechend Ihrem Wunsch telefonisch, per Videokonferenz oder auch als Präsenztermin (mit Berücksichtigung der

Hygienemaßnahmen) erfolgen.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung bei Fragen und Problemen in folgenden Bereichen:

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z.B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- Ängste und Depressionen
- bei emotionalen und sozialen Störungen
- der Trennungs- und Scheidungsbewältigung
- Lebenskrisen
- Schule und Kindergarten

Das Angebot „KISTE - Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.

Das Angebot „KiWi – Kinder der Welt integrieren“ bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.

In Krisensituationen können Sie auch sofort einen Termin erhalten. Sie können uns unter der Telefon-Nummer 07231 / 308 70 oder per E-Mail Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de erreichen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Hohenzollernstraße 34, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/30870
Beratung bei Trennung und Scheidung, bei Erziehungsfragen und in schwierigen Lebenslagen. Außensprechstunde in der Villa Kling, Hasenstock 23, mittwochnachmittags, 14-tägig. Anmeldung erforderlich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittag für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Karin Watzal, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis.

Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolin Bauer/Iris Paffrath

San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen

Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote

- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)
 - Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
 - Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
 - Erstellung individuellen Hilfeplans
 - Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen
- Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.
Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe), stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder vor Ort. Adresse: Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. 120, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/566196-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an. Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948

pro familia Pforzheim e. V.

pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231/6075860. Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.

Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56

Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis

Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434
E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Goethestraße 41, 75173 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung, Telefon 07231/42865-0

Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis

Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverbands Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.

Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Plan B gGmbH Jugend- und Suchtberatung – Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel. 07231 92277-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Mi. 14.00-18.00 Uhr, Fr. 9.00-13.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.

Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de, offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Landratsamt Enzkreis

Teil 2 der Miniserie zum Thema Impfen:

Startschuss für Kreisimpfzentrum in Mönshheim am 22. Januar - Mobiles Impfteam ist ebenfalls im Einsatz

ENZKREIS. Ab sofort können nicht nur bei den Zentralen Impfzentren des Landes (kurz: ZIZ), sondern auch in den Kreisimpfzentren (KIZ) Termine vereinbart werden. KIZ gibt es unter anderem in der Appenberg-Sporthalle in Mönshheim und in der St. Maur-Halle in Pforzheim. Der Impfstoff wird in den ersten Wochen nur sehr eingeschränkt zur Verfügung stehen; entsprechend wenige Termine sind derzeit freigeschaltet.

Was hat es mit den Mobilen Impfteams (kurz: MIT) auf sich?

Jedem KIZ sind Mobile Impfteams angegliedert. Sie sollen sogenannte vulnerable (also besonders gefährdete) Bevölkerungsgruppen vor Ort impfen, zum Beispiel in Alten- und Pflegeheimen. Jedes Team besteht aus einem Arzt, einer medizinischen Fachangestellten, einer Verwaltungskraft und einem Fahrer, der von einer Hilfsorganisation gestellt wird.

Der Enzkreis wird mit dem Start des KIZ am 22. Januar auch ein MIT zur Impfung in Alten- und Pflegeheimen entsenden. Allein im Enzkreis gibt es davon 27, in denen rund 1.800 Menschen leben. Sobald mehr Impfstoff zur Verfügung steht, wird ein zweites MIT eingesetzt.

Kann mich ein MIT zu Hause impfen?

Das ist derzeit noch nicht möglich. Da die Menschen in Alten- und Pflegeheimen ein um ein Vielfaches höheres Risiko haben, sich mit SARS-CoV-2 zu infizieren, sollen sich die MIT zunächst um diesen Personenkreis kümmern.

Vor allem aber stellen aufsuchende Impfkonzeppte besondere Anforderungen an Ausstattung und Logistik. Insbesondere muss eine durchgehende Kühlung des Impfstoffs garantiert werden.

Allerdings ist vorgesehen, dass die Mobilen Impfteams auch in ambulanten Wohnformen wie betreutem Wohnen impfen können, wenn sie in einer stationären Pflegeeinrichtung, die sich im gleichen Gebäudekomplex befindet, impfen.

Wie komme ich, wenn ich einen Termin habe, zum KIZ?

Das Kreisimpfzentrum ist an allen Ortseingängen der Gemeinde Mönshheim sowie an der Autobahn-Anschlussstelle Heimsheim ausgeschildert. Mit dem ÖPNV ist das Impfzentrum gut erreichbar: Die Busse der Linie 763 (Pforzheim-Wurmberg-Wimsheim-Mönshheim-Iptingen) fahren nach 9 Uhr stündlich und halten direkt vor der Tür der Appenberg-Sporthalle.

Derzeit wird überlegt, wie mobilitätseingeschränkte Menschen zu den KIZ kommen können. In einigen Gemeinden haben sich dafür ehrenamtliche Gruppen gebildet, die einen Fahrdienst anbieten. Bei mobilitätseingeschränkten Menschen, insbesondere mit einem Schwerbehindertenausweis „aG“, „Bl“ oder „H“, werden voraussichtlich die Krankenkassen die Kosten für ein Taxi übernehmen. Für stark eingeschränkte Menschen kommt auch ein Krankentransport wie zum Arzt- oder Facharztbesuch infrage. Zum Nachweis des medizinisch erforderlichen Transportmittels bedarf es in jedem Fall einer entsprechenden Verordnung der behandelnden Arztpraxis.

Weitere Informationen

Alles Wissenswerte zu den Impfzentren und zum Impfen allgemein findet sich auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/corona. Wer Fragen hat, kann sich auch an die Hotline unter 07231 308-6850 oder per Mail an corona@enzkreis.de wenden. (enz)

Misteln gefährden Streuobstbäume – beim Winterschnitt Bekämpfung starten

ENZKREIS. Beim Spaziergang durch die Obstwiesen in der Region ist es mancherorts nicht mehr zu übersehen – die Laubholzmistel breitet sich immer schneller auf den Obstbäumen aus. Betroffen sind vor allem ungepflegte Apfelbäume, selten Birnbäume oder andere Obstarten. „Für die betroffenen Bäume ist der zunehmende Mistelbefall sehr gefährlich. Die Mistel lebt parasitisch auf dem Baum. Sie verankert sich mit Wurzelsträngen im Ast und entzieht darüber ihrem Wirt Wasser und Nährstoffe. Mit zunehmender Zahl an Misteln verlieren die Bäume an Vitalität und können allmählich absterben“, wie Bernhard Reisch, Obst- und Gartenbauberater beim Landwirtschaftsamt Enzkreis, vielfach beobachtet hat.

Die Verbreitung der Misteln erfolgt laut dem Fachmann durch Singvögel, die die weißlichen Früchte fressen und die darin enthaltenen Samen mit ihrem Kot unverdaut ausscheiden. Der Mistelsamen keimt auf dem Ast und entwickelt eine Senkwurzel und daraus später Seitenwurzeln zur Verankerung. Sobald diese Ausläufer des Mistelkeimlings die Wasserleitungsbahnen des Astes erreichen, beginnt das weitere Wachstum des Keimlings.

Maßnahmen zur Eindämmung des Mistelbefalles sind sehr aufwändig, insbesondere, wenn der Befall schon fortgeschritten ist. Grundsätzlich gilt, dass die Mistel nicht geschützt ist und daher abgeschnitten werden darf. Eine Entfernung der Mistel ist aber nur möglich, wenn diese mit den Wurzelsträngen, also samt befällener Astpartie abgesägt wird. Frische Mistelkeimlinge können noch mit einem Holzkeil, der die Senkwurzel enthält, entnommen werden. Bei älteren Misteln, die schon Seitenwurzeln gebildet haben, muss darauf geachtet werden, dass sich keine Ausläufer der Mistel am verbleibenden Aststück befinden. Es muss also weit genug hinter die Mistel, oft mehr als 30 Zentimeter, zurückgesägt werden. Diese Seitenwurzeln sind als hellgrüner Strang direkt unter der Rinde gut zu erkennen. Diese Stränge sind sehr regenerationsfreudig und bringen rasch neue Mistelpflanzen hervor. Wachsen Misteln bereits an Hauptästen oder gar am Stamm, kommt eine radikale Beseitigung allerdings nicht mehr in Frage. Hier bleibt nur, die grünen Sprosse jährlich abzustreifen und somit die Samenbildung und die Verbreitung zu verhindern.

„Bäume mit starkem Befall lassen sich nicht mehr erfolgreich und baumschonend sanieren. Da der Mistelbefall schleichend zum Absterben des Baumes führt, bleibt nur die Fällung, um den Befallsdruck im Streuobstbestand zu verringern“, fasst die Leiterin des Landwirtschaftsamtes, Petra Rauch, zusammen. Mittlerweile stelle der Mistelbefall eine massive Gefahr für den Bestand der Obstwiesen dar. Um einer weiteren Ausbreitung der Mistel entgegenzuwirken, sei es wichtig, bereits bei einem Erstbefall schnell zu reagieren, da sich dieser noch leicht beseitigen lasse. Habe sich die Mistel in einem Baumbestand einmal etabliert, verbreite sie sich mit enormer Geschwindigkeit. Daher der Rat der Expertin: „Wenn wir die Ausbreitung der Mistel effektiv bremsen wollen, sind eine regelmäßige Baumkontrolle sowie der Baumschnitt im Winter unabdingbar.“ (enz)

E-Mail-Adresse für redaktionelle Beiträge:

gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Seit kurzem auch Außenstelle im Enzkreis: Psychosoziales Zentrum Nordbaden bietet Hilfsangebote für Geflüchtete

ENZKREIS. Auch fünf Jahre nach Beginn der Flüchtlingswelle im Jahr 2015 ist der Bedarf an psychologischer Beratung zur Bewältigung von traumatischen Erlebnissen noch groß. Daher hat das Psychosoziale Zentrum (PSZ) Nordbaden (Träger: Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.) bereits im März 2020 eine Außenstelle im Enzkreis eingerichtet. Dorthin können sich psychisch belastete Migrantinnen und Migranten wenden, die Bedarf an psychosozialer Versorgung infolge ihrer Fluchterfahrungen haben. Das PSZ bietet Hilfe in Form von niederschweligen und multiprofessionellen Therapien und Beratungen an. Je nach Bedarf können diese in Einzel-, Paar- und Gruppensettings stattfinden. Die Gespräche werden fast ausschließlich entweder in der Muttersprache des Klienten oder einer gemeinsamen Fremdsprache geführt. Aufgrund der Corona-Pandemie fanden die Angebote bisher überwiegend telefonisch oder per Videokonferenz statt. Hilfesuchende können sich per E-Mail an info@psz-nordbaden.de oder telefonisch unter 0721 669 82 089 an die Zentrale in Karlsruhe wenden, um einen Termin zu vereinbaren. Im Rahmen der Kapazitäten wird möglichst wohnortnah ein Behandlungsplatz angeboten.

Katja Kreeb, Dezernentin für Soziales, Familie und Integration des Enzkreises, begrüßt die Präsenz des PSZ vor Ort ausdrücklich, denn sie kennt die Situation: „Die Versorgungsstruktur von Geflüchteten mit traumatischen Erfahrungen und psychischen Erkrankungen ist aufgrund der allgemeinen strukturellen Mangelsituation lückenhaft. Wir als Enzkreis haben daher die Ansiedelung des PSZ aktiv unterstützt und freuen uns über das rege in Anspruch genommene, hilfreiche Beratungsangebot, das unsere Angebote in den Beratungsstellen und beim Gesundheitsamt sinnvoll ergänzt“, erklärt Kreeb.

Vielen könne auch mit anderen psychosozialen Unterstützungsangeboten geholfen werden wie sie beispielsweise die beiden Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche des Kreises in Pforzheim und Mühlacker geben, denn vertrauliche Beratungsgespräche helfen bei der Bewältigung seelischer Belastungen. Hilfesuchenden aus dem östlichen Enzkreis können sich direkt per E-Mail an Beratungsstelle-Muehlacker@enzkreis.de oder telefonisch unter 07041 89745101 an die dortigen Fachkräfte wenden. Familien, Eltern, Jugendliche und Kinder sowie junge Erwachsene bis 27 Jahre - alleine oder mit Begleitung einer Vertrauensperson – sind herzlich willkommen. Für denselben Personenkreis geflüchteter Menschen aus dem westlichen und südlichen Enzkreis bietet die Pforzheimer Beratungsstelle im Rahmen des Angebots „KiWi“ (Kinder der Welt integrieren) Beratungsgespräche zu Alltags- und Familienthemen und (Trauma-)Therapie an.

„Bei manchen Eltern treten durch hohe Mehrfach-Belastungen chronische Störungen wie Dauerkopfschmerz, massive Schlafstörungen und Bluthochdruck auf, die aufgrund ihrer psychischen Ursache nicht nur medikamentös behandelt werden sollten“, erklärt der dortige Leiter Thomas Gustorff. „Hier bedarf es umfassender therapeutischer Unterstützung.“ Daher gibt es zudem spezielle Gruppenangebote insbesondere für Kinder und Mädchen. „Auch dieses Angebot läuft kostenfrei und vertraulich in vielen verschiedenen Sprachen“, betont Koordinatorin Dorothea Singer. Sie ist per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-70 erreichbar.

Abgerundet wird das Kreisangebot durch das international erprobte und kreisübergreifende Gesundheitsprogramm „Mindspring“, das unter der Regie von Dr. Janine Benson-Martin beim Gesundheitsamt läuft. Dieses präventive Gruppenangebot für Geflüchtete an Geflüchtete, das 2018 auch im Enzkreis etabliert wurde, richtet sich ausschließlich an erwachsene Personen. Das Programm wird seit Januar durch das Ministerium für Soziales und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und die Stiftung für gesundheitliche Prävention Baden-Württemberg aus Mitteln der gesetzlichen Krankenversicherung Baden-Württemberg unterstützt und gefördert. Wer daran Interesse hat, kann mit Koordinator Heiko Römmele per E-Mail an heiko.roemmele@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9713 Kontakt aufnehmen.

„Seelische Gesundheit ist ein wichtiger Faktor, damit die Integration in Arbeit und ein Leben außerhalb des Sozialhilfesystems gelingen kann“, davon ist Kreeb überzeugt. „Damit ein Neubeginn bei uns gelingt, ist es unsere Aufgabe, Menschen mit psychischen Problemen Hilfe und Unterstützung bei der Bewältigung ihrer Sorgen zu gewähren. Mit dem PSZ ist ein weiteres wichtiges Standbein hinzugekommen, um die Menschen nach Kräften bei der Integration hier zu unterstützen“, so die Sozialdezernentin. (enz)

Sonstige Behörden

Bund der Steuerzahler

Wartezeit auf Steuererstattung darf nicht vom Wohnort abhängen

Bearbeitungsdauer von Steuererklärungen weist große Unterschiede auf

Durchschnittlich 1.000 Euro erhalten Steuerzahler im Erstattungsfall vom Finanzamt zurück. Die Bearbeitungsdauer von Einkommensteuererklärungen war dabei auch im Jahr 2020, trotz zunehmend automatisierter Bearbeitung, mit durchschnittlich 48 Tagen generell zu lang. Den Ämtern zu Gute halten muss man für das vergangene Jahr allerdings die Mehrbelastung durch die Corona-Krise, die auch in Finanzämtern einen zeitlichen Mehraufwand erforderte. Die Senkung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit von 49 Tagen im Jahr 2019 auf 48 Tage im Jahr 2020 ist daher lobenswert.

Diese Reduzierung zeigt aber auch, dass es den Finanzämtern in zukünftigen Jahren, in denen die Corona-Krise keine so zentrale Rolle mehr spielen wird, gelingen muss, den Bearbeitungszeitraum noch deutlicher zu senken. Denn wer in Zeiten von Corona die durchschnittliche Bearbeitungsdauer reduzieren kann, der muss dies in zukünftigen Nicht-Corona-Jahren erst recht schaffen.

Ein großes Ärgernis im Hinblick auf die Finanzämter bleibt weiterhin bestehen. Die extrem unterschiedlich langen Bearbeitungszeiten zwischen den einzelnen Ämtern. Im Jahr 2019 reichte die Spanne von 33 Tagen bis zu 68 Tagen. Im Jahr 2020 hatte das schnellste Finanzamt einen durchschnittlichen Bearbeitungszeitraum von 35 Tagen. Das langsamste Amt benötigte dagegen im Durchschnitt 65 Tage für die Bearbeitung einer Einkommensteuererklärung. Dies bedeutet, dass Steuerzahler hier fast doppelt so lange auf ihre Steuerrückzahlung warten mussten, als Steuerzahler, die bei einem zügig arbeitenden Finanzamt veranlagt wurden. Gegen diesen Missstand gilt es entschieden vorzugehen.

Abhilfe könnte hier die Flexibilisierung der Zuständigkeiten bei den Finanzämtern schaffen. Mit dem Gesetz zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens wurde die Möglichkeit eröffnet, dass das zuständige Finanzamt durch ein anderes Finanzamt unterstützt wird. Personalengpässen kann damit wirksam entgegengewirkt werden. Bei Finanzämtern, die mit der Bearbeitung ihrer Steuererklärungen im Rückstand sind, sollten daher andere Finanzämter in die Abarbeitung der Steuerfälle eingebunden werden.

Diese und andere Maßnahmen, wie sie von der Finanzverwaltung bereits erprobt werden, wie Rückruf- und Terminverarbeitungssysteme und eine weitergehende Digitalisierung, mit dem erklärten Ziel, hierdurch den Service gegenüber den Bürgern zu verbessern und die Bearbeitungszeiten von Steuererklärungen zu reduzieren, müssen weiter vorangetrieben werden. Denn es darf nicht vom Wohnort abhängen, wie schnell die Steuerzahler ihre Steuererstattung erhalten.

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Wochenspruch

Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.

Jesaja 60,2b

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990
E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de
Homepage: www.conweiler-evangelisch.de
Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Freitag, 29. Januar

16.30 Uhr Jungschar Mädchen, online

Sonntag, 31. Januar

10.30 Uhr Diakoniegottesdienst mit Pfarrer David Gerlach und der diakonischen Bezirksstelle Neuenbürg, Martinskirche und online. Opfer: Diakonie

Montag, 1. Februar

19.00 Uhr Jugendkreis, online

Dienstag, 2. Februar

16.30 Uhr Jungschar Buben, 1. – 4. Klasse, online

Mittwoch, 3. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht, online

Donnerstag, 4. Februar

14.30 Uhr Bibelstunde, online und am Telefon

18.00 Uhr Jungschar Buben ab der 5. Klasse, online

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de und auf Facebook und in unserer App „Martinskirche Conweiler“ – gerne herunterladen. Wer noch Teil der Whatsapp – Gruppe sein will, gerne melden.

Nachlese Advents- und Weihnachtszeit

Bedingt durch die leider immer noch aktuelle Situation konnten unsere Advents- und Weihnachtsgottesdienste nicht wie gewohnt stattfinden. Doch trotz allem gab es etwas zu sehen und zu hören: 26 Personen lasen, begleitet von stimmungsvoller Musik, das Buch „Weihnachten neu erleben“ vor der Kamera vor. Sehr erfreut waren wir über die hohen Klickzahlen für die Youtube-Videos – Vielen Dank für Ihr Interesse! Unser Dank gilt auch der Firma PROMATIS aus Ettlingen für die große Digitalisierungsspende!



Auch an Heilig Abend mussten wir aufgrund der hohen Inzidenzzahlen unser wohlüberlegtes Freiluft-Konzept über den Haufen werfen und die Präsenzgottesdienste schweren Herzens kurzfristig absagen. Durch unsere Möglichkeiten im Online-Bereich fiel uns diese Entscheidung etwas leichter.

Pfarrer David Gerlach war am Heiligen Abend gemeinsam mit Kameraden des Musikvereins Lyra Conweiler an verschiedenen Orten des Dorfes zu sehen und zu hören. Vor allem die kurzen Auftritte auf dem Friedhof und beim Betreuten Wohnen gaben Licht und Hoffnung.

Mit einer Woche Vorlauf haben die katholische Kirchengemeinde und die Kirchengemeinden Conweiler und Feldrennach-Pfinzweiler unter der Mithilfe von Dirk Spahn und der Firma Blaich das Faltblatt „Zuhause feiern – Fürchtet Euch nicht – Gott bei Euch“ erstellt und in alle Haushalte verteilen lassen. Vielen Dank, dass diese gemeinsame Idee so gut umgesetzt werden konnte.

Tief verbunden - am 7. um 7

Wir freuen uns sehr, dass wir am 7. um 7 im Februar, also am 7.2.2021 um 19 Uhr gemeinsam einen Einblick in die Hoffnungshäuser Straubenhardt bekommen. Weitere Informationen folgen in der nächsten Woche.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437
E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de
Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Sekretariats: Montag 16.30 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr

Wir sind dankbar für die Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Conweiler. Herzliche Einladung zu den Streaming-Gottesdiensten aus der Martinskirche.

Die Gottesdienste finden Sie unter: <https://youtu.be/99291Jp8SD4>.
Am Telefon: 07082 / 4168132. Bitte geben Sie auf Aufforderung die Konferenzraum-Nr.439993 ein und drücken Sie anschließend die # Taste.

Sonntag, 31. Januar

10.30 Uhr Online-Gottesdienst aus der Martinskirche Conweiler
19.00 Uhr Jugendkreis online (Link wird über die WhatsApp-Gruppe verschickt)

Mittwoch, 3. Februar

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht online

Donnerstag, 4. Februar

14.30 Uhr Online-Bibelstunde mit Pfarrer David Gerlach Conweiler

Das Evangelische Jugendwerk Neuenbürg hat mit ejw digital lemon folgende Angebote: Für Jungscharkinder bietet das Evangelische Jugendwerk wöchentlich eine Folge von „ausgefuchst mit Freddy dem Jugendwerksfuchs an.“ <https://www.youtube.com/watch?v=wLisv2spozo>
Tapetenwechsel und Bibeltime für Jugendliche. <https://t1p.de/6csc>.

Wir freuen uns, dass wir aufgrund der im Enzkreis rückläufigen Inzidenzwerte, wieder zu den in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg geltenden Regelungen zurückkehren können. Deshalb feiern wir ab 7. Februar 2021 wieder Präsenz-Gottesdienste unter Einhaltung unseres bekannten Hygienekonzepts. Neu ist allerdings, dass jetzt auch im Gottesdienst medizinische oder FFP2 Masken erforderlich sind.

Außerdem ist auch noch ausschlaggebend der Gedanke der doppelten Bedeutung von Gottesdienst:

1. Gott dient uns 2. Wir dienen Gott

Der englische Erweckungsprediger Charles Haddon Spurgeon hat in seiner Auslegung zu Psalm 134 geschrieben:

„Man sieht die öffentlichen Gottesdienste viel zu oft nur von der Seite der Nützlichkeit für die Menschen an. Aber das andere ist viel wichtiger: Gott der Herr soll angebetet, verehrt und in Ehrfurcht gelobt werden.“

Allerdings sagen wir die Gottesdienste ab, sobald die Inzidenzzahl über 200 hinausgeht.

Das „Sonntagsblättle“ mit Predigt, Lied und Gebet kommt weiterhin zu allen „Abonnetten“ als Mail oder in Papierform. Melden Sie sich, wenn Sie auch in den Verteiler aufgenommen werden möchten.

Unser Pfarramtstelefon (Tel. 2306) steht selbstverständlich als Sorgen- oder „einfach mal reden“-Telefon zur Verfügung.

Gruppen und Kreise pausieren weiterhin

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation pausieren die Gruppen und Kreise weiterhin. Wir folgen damit der Empfehlung der Landeskirche. Einige Angebote finden „online“ statt und werden direkt innerhalb der Gruppen vereinbart. Auch innerhalb der WhatsApp-Gruppen erfolgen Absprachen direkt. Es ist uns wichtig, dass wir in Kontakt bleiben, auch wenn die Präsenzveranstaltungen ausfallen.

Herzlich grüßen wir mit der Jahreslosung für das Jahr 2021:

„Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“
Lukas 6,36

Barmherzig

Wie oft höre ich: Im Leben wird dir nichts geschenkt. Du musst selbst für dich sorgen. Aber ich sehne mich danach, nichts beweisen zu müssen, sondern einfach zu sein.

Und dann höre ich deine Worte: Es ist Platz für dich bei mir. Nah an meinem Herzen. Wer auch immer du bist. Was auch immer gewesen ist.

Wie oft höre ich: Es ist deine Schuld. Wie konntest du nur! Hilflos stehe ich dann vor mir selbst. Ich sehe wie zerbrochen ist, was einmal gut war.

Und dann höre ich deine Worte: Es ist Platz für dich bei mir. Nah an meinem Herzen. Wer auch immer du bist. Was auch immer gewesen ist.

Barmherziger Gott, deine Zuneigung öffnet mein Herz. Was ich bei dir finde, will ich selbst leben: Barmherzigkeit! (Cornelius Kuttler)

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Gottesdienste werden weiter ausgesetzt

Mit Verlängerung der bundesweiten Corona-Maßnahmen haben die evangelischen Kirchengemeinden im Badischen Enzkreis entschieden, auch die Präsenzgottesdienste weiter auszusetzen. Auch unsere Gruppen

und Kreise pausieren bis auf Weiteres. Grundsätzlich nehmen die Gemeinden in unserem Kirchenbezirk die Lage sehr ernst. Der Verzicht auf die Gottesdienste ist kein Zeichen der Angst sondern ein Akt der Solidarität und der Nächstenliebe. Dennoch fühlen wir uns mit Ihnen fest verbunden. Die Marienkirche ist weiterhin jeden Tag zum Gebet, zur Andacht oder einfach nur zur Besichtigung geöffnet. In der Kirche finden Sie kleine "Gottesdienste zum Mitnehmen" (GoDi2go), die auch wieder in der Gemeinde verteilt werden.



Wenn Sie den GoDi2go gerne erhalten möchten, aber noch nicht auf dem Verteiler stehen, melden Sie sich einfach bei uns im Pfarramt. In der Kirche liegt ein Buch aus, in das Sie Gebetsanliegen, aber auch Grüße oder andere Gedanken eintragen können. Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein, diesen Ort der Stille zu erfahren. Bitte nutzen Sie auch die zahlreichen Angebote auf unserer Internetseite www.ekilama.de. Hier finden Sie Andachten und Impulse, Videos und vieles mehr.

Kleine Überraschung

Für alle Kinder, die an unserer Adventsrallye teilgenommen haben, liegt in der Marienkirche ab sofort eine kleine Überraschung zum Abholen in der Kinderecke bereit. Wir wünschen viel Spaß damit!

Große Malaktion - noch bis 31. Januar mitmachen



Die Corona-Maßnahmen verlängern sich und wir machen einfach weiter das Beste daraus. Hier kommt ein Aufruf an alle kleinen und großen Kreativen: Wir suchen die schönsten Bilder unserer Marienkirche. Für kleine Künstler gibt es dafür eine schöne Malvorlage in der Kirche (auch zum Herunterladen auf unserer Internetseite) - es darf aber natürlich auch frei gemalt werden. Alle Bilder werden in unserer Online-Galerie veröffentlicht und die Künstlerinnen und Künstler erwarten natürlich auch ein kleiner Preis, der dann im Februar in unserer schönen Marienkirche abgeholt werden kann.

An alle großen Künstler: Wenn auch Sie Lust haben, ein Bild von unserer schönen Kirche zu malen und zu schicken, freuen wir uns riesig. Die fertigen Kunstwerke bitte mit Namen/Anschrift (bei Kindern mit Altersangabe) bis zum 31. Januar ans Pfarramt schicken.

Evangelische Kirchengemeinde Ottenhausen

Pfarramt Schwann, Pfr. Thomas Held, Tel. 2505

Evang. Gemeindebüro Ottenhausen

Homepage: www.ottenhausen-evangelisch.de

E-Mail: gemeindebuero.ottenhausen@elkw.de / Telefon: 07082/4289235

Bürozeiten: Dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag, 29. Januar

Mädchenjungschar als „Briefkastenjungschar“

Sonntag, 31. Januar

kein Gottesdienst in Ottenhausen

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten mit Pfr. Thomas Held um 9.15 Uhr nach Dennach und 10.30 Uhr nach Schwann.

10.20 Uhr Kinderkirche „to go“ am Gemeindehaus

Montag, 1. Februar

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Teenkreis online (Zugangsdaten und weitere Infos gibt es in der digitalen Gruppe oder bei Karina Koch 0176/82611584)

Dienstag, 2. Februar

20.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Jugendkreis online (Zugangsdaten und weitere Infos gibt es in der digitalen Gruppe oder bei Karina Koch 0176/82611584)

Mittwoch, 3. Februar

15.45 Uhr Konfi-Unterricht Jahrgang 2020/2021 online



Kinderkirche „to go“

Kommenden Sonntag dürft Ihr Euch wieder auf die Kinderkirche „to go“ freuen. Es gibt eine spannende Geschichte, Rätsel, Bastelanleitung mit Material und ein Dorfspiel. Lasst Euch überraschen und holt Euch Eure Kinderkirche „to go“.

Lesepredigten - Verteilaktion in die Briefkästen

Kommenden Sonntag (31.1.) überbrücken wir nochmal mit einer kurzen Predigt zum Lesen, die direkt in die Briefkästen verteilt wird. An dieser Stelle vielen herzlichen Dank für die positiven Rückmeldungen. Es freut uns, wenn die Lesepredigt „gut ankommt“. Wenn Sie auch eine Predigt direkt in Ihren Briefkasten bekommen möchten, melden Sie sich bitte im Ev. Gemeindebüro. Gerne schicken wir Ihnen die Predigt auch per Mail. Weitere gedruckte Exemplare liegen vor der Kirche zum Mitnehmen aus. Wir freuen uns, wenn noch der ein oder andere mithilft und vielleicht auf seinem Spaziergang oder in der Nachbarschaft ein paar Predigten einwerfen kann. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro (Tel. 4 28 92 35) – vielen Dank!

Gottesdienste - wie geht es weiter im Februar?

Ab Februar wollen wir unseren neuen Gottesdienstplan mit der Kirchengemeinde Schwann-Dennach umsetzen (genauere Infos dazu im Gemeindebrief, Ausgabe Winter 2020/21, Seite 13-14). Am Sonntag, den 7. Februar laden wir Sie herzlich zu den Gottesdiensten nach Dennach oder Schwann ein. Der erste Präsenzgottesdienst in Ottenhausen findet am Sonntag, den 14. Februar in Ottenhausen statt. Weitere Infos folgen. Bitte beachten: In den Gottesdiensten ist eine Medizinische Maske (sogenannte „OP-Masken“) oder eine Maske des Standards FFP2 nötig, die während der gesamten Zeitdauer (etwa 35 Minuten) getragen werden muss, und wir setzen weiterhin unser Hygienekonzept um.

Was macht die Jugendarbeit im Moment - Rückblick: Creative Night



Im Moment geht vieles nur online oder eben anders, als gewohnt – das heißt aber nicht, dass nichts läuft! Den Bericht von der „Creative Night“ finden Sie bei den kirchl. Nachrichten von Schwann-Dennach.

Evang. Gemeindebüro

ist dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, gerne auch bei Bedarf nach persönlicher Absprache (Telefon 40944)

Aktuelle Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.ottenhausen-evangelisch.de oder unserem Schaukasten an der Pfarrgartenmauer.

Evang. Kirchengemeinde Schwann-Dennach

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505, Fax 07082/2529,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de und
gemeindebuero.schwann@elkw.de · www.schwann-evangelisch.de
Bürozeiten Pfarrbüro: Dienstag 9 – 11 Uhr, Freitag 16.30 – 18.00 Uhr

Freitag, 29. Januar

Die Mädchenjungschar findet nicht im Gemeindehaus statt. Wir bleiben miteinander verbunden!

Der Jugendkreis ab 16 Jahre findet digital statt. Infos bei Karina Koch.

Sonntag, 31. Januar

9.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Pfarrer Held

10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann - Pfarrer Held -

Es findet noch kein Kindergottesdienst statt. Wir sind bereits an der Planung, wie es bald weitergehen kann. Lasst euch überraschen!

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten. Zum Schutz aller beachten wir: Wir halten 2m Abstand zu Personen, die in einem anderen

Haushalt leben, und wir genießen Instrumentalmusik. Ab diesem Sonntag ist eine Medizinische Maske (sogenannte „OP-Masken“) oder des Standards FFP2 nötig. Wer im Moment den Gottesdienst nicht besuchen möchte, kann gerne eine kurze Lesepredigt in den Briefkasten oder als Email bekommen. Bitte melden Sie sich im Pfarramt (07082-2505/ pfarramt.schwann@elkw.de).

Montag, 1. Februar

Die Jungschar für Buben und Mädchen in Dennach findet nicht im Gemeindehaus statt. Wir bleiben auf anderem Wege in Verbindung!

Mittwoch, 3. Februar

15.45 Uhr Konfirmandenunterricht, digital

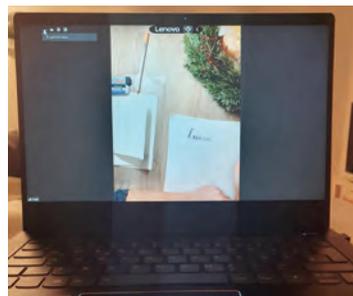
Der Teenkreis von 13-15 Jahre findet digital statt. Infos bei Karina Koch

Donnerstag, 4. Februar

Infos zur Krabbelgruppe bei Jacqueline Wynendaele 01511 2567329

Mögliche Änderungen und neueste Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.schwann-evangelisch.de / www.dennach-evangelisch.de

Creative Night digital war gut besucht



Gemeinsam einen kreativen Abend verbringen- das ist auch unter Lockdownbedingungen möglich! Unter diesem Motto gab es Mitte Dezember die erste Creative Night auf Zoom. Ausgerüstet mit einem Materialpaket verbrachten 20 Teilnehmerinnen einen kreativen Abend miteinander. Nach einer kleinen Kennenlernrunde hörten wir auf

das Lied „Poiema“, in dem deutlich wurde, dass Gott selbst der größte aller Künstler ist. Anschließend begann der Hauptteil des Abends: Ein Handlettering-Workshop mit Luisa Rösch. Sie ist Jugendmitarbeiterin bei der Evangelischen Jugend Marienberg und betreibt nebenher einen Onlineshop, auf dem sie Alltagsgegenstände mit Botschaft verkauft. Luisa brachte uns die Grundlagen des Handletterings bei und gab hilfreiche Tipps für die ersten Versuche. Nach einigen Aufwärmübungen setzten wir das Gelernte gleich in die Praxis um und gestalteten verschiedene Weihnachtskarten. Am Ende des Abends präsentierten wir uns gegenseitig unsere Ergebnisse und bekamen hilfreiche Buch- und Materialtipps fürs Weitermachen.

Wir bedanken uns sehr bei Luisa und blicken auf einen gemütlichen, kreativen Abend zurück. Vielen Dank an alle, die mit dabei waren! Weitere Bilder finden Sie auf unserer Homepage www.dennach-evangelisch.de bzw. www.schwann-evangelisch.de

Neuer Gottesdienstplan ab Februar

Auch an anderen Orten sind für Februar wieder Gottesdienste geplant. Wir halten uns weiterhin an die Auflagen und setzen unser Hygienekonzept um. Da es trotzdem kurzfristig zu Gottesdienstausfällen kommen kann, ist ein Blick auf unsere Homepage ratsam. Bitte beachten: Ab diesem Sonntag ist eine Medizinische Maske (sogenannte „OP-Masken“) oder des Standards FFP2 nötig. Eine Stoffmaske ist nicht ausreichend. Ab Februar 2021 möchten wir gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ottenhausen einen neuen Gottesdienstplan umsetzen (bitte dazu den Bericht „Neues Gottesdienstkonzept ab Januar“ auf Seite 13 und 14 unseres Gemeindebriefes beachten). Am 7.2.2021 ist die Gemeinde aus Ottenhausen besonders nach Dennach um 9.15 Uhr oder nach Schwann um 10.30 Uhr eingeladen.

Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7

Telefon 07248/93595-10, E-Mail: st.maria-schielberg@gmx.de

Homepage: se-marxzell.de

Samstag, 30. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Sonntag, 31. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Peter u. Paul Burbach

Mittwoch, 3. Februar

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

Bitte beachten Sie nähere Informationen unter www.kath-marxzell.de.

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld,
Telefon 07231/482145, Fax 07231/480081
E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE

Stream-Gottesdienst übers Internet, per Zoom am Sonntag, 31. Januar um 10.30 Uhr

Liebe Gemeinde,
da wir bis einschließlich 31. Januar keinen Gottesdienst mit der Gemeinde in der Kirche halten können und sollen, möchten wir an diesem Sonntag die Eucharistiefeyer über das Internet per Zoom anbieten.

Wir haben Andachtsgottesdienste in der 1. Lockdown-Phase und in der letzten Zeit schon über Zoom gestreamt. Und es hat gut funktioniert. Hier an der Stelle danke ich im Namen aller Online-Mitfeiernden dem Vorbereitungsteam (T. König, Familie Seitz, Familie Langmann, S. Singer, C. Josch und anderen) für die Vorbereitung und Durchführung der Andachten.

Was Sie für den Online-Gottesdienst am Sonntag benötigen:

- Einen Internetzugang, gleich ob am Handy, Laptop oder Tablet; sowie Freude daran, neue Möglichkeiten auszuprobieren! Auch eine Einwahl über Telefon ist möglich.

- Sie müssen lediglich den Link: <https://zoom.us/j/96938691861?pwd=SXdkbFVtK2tEelNjVjZ2dE1TRTNMUT09> Meeting-ID: 969 3869 1861; Kenncode: 621247, der auch auf der Homepage der Kirchengemeinde www.se-heiligkreuz.drs.de veröffentlicht wird, anklicken (dadurch wird ein Download der notwendigen Datei/App gestartet bzw. werden Sie gebeten, dies zu tun) oder (mit dem Telefon) eine der hier angegebenen Telefonnummern wählen. 069 7104 9922; oder 030 5679 5800 ; oder 069 3807 9883; oder 0695 050 2596. Bitte loggen Sie sich schon 10 Minuten vorher ein, da das Einloggen kurze Zeit in Anspruch nimmt. Sollten Sie sich mit der Anwendung unsicher sein, probieren Sie den Link ruhig schon einige Tage vorher aus. Es ist Ihnen freigestellt, ob Sie sich mit oder ohne Video zum Online-Gottesdienst einloggen.

- Die Teilnahme an der Online-Gottesdienst ist kostenfrei und es sind weder eine Registrierung noch persönliche Daten von Ihnen erforderlich!

Es besteht die Möglichkeit sich für den Online-Gottesdienst eine Hostie abzuholen. Wer dies möchte, bitte telefonisch (07231/482145) oder per E-Mail (heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de) beim Pfarramt melden. Die Abholung ist dann am Samstag oder Sonntag in der Kirche möglich. Herzliche Einladung. Pfr. Phan

Ewige Anbetung in St. Klara

Am Sonntag, 31. Januar laden wir von 12.00 bis 18.00 Uhr zur Ewigen Anbetung in die St. Klara Kirche Birkenfeld ein. Es liegen Texte für eine persönliche Andacht und Kerzen zum persönlichen Gebetsanliegen aus. Wir laden Sie zum Verweilen vor dem ausgesetzten Allerheiligsten ein. Bitte beachten Sie die AHA-Regeln

Mariä Lichtmess und Blasiussegen

Das Fest der „Darstellung des Herrn“ am 2. Februar trägt im allgemeinen Sprachgebrauch den Namen „Mariä Lichtmess“. Eigentlich ein Christustag, ist es auch dem Gedenken Mariens gewidmet. Es bezieht sich auf den Bericht des Lukas-Evangeliums über den Besuch Marias im Tempel. Nach mosaischem Gesetz hatte sie nach der Geburt ihres Sohnes das vorgeschriebene Opfer der Reinigung, „ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben“ (Lk 2, 24), darzubringen und ihren Erstgeborenen dem Herrn darzustellen. Es ist auch allgemein üblich, dass an Mariä Lichtmess der Blasiussegen gespendet wird.

Aufgrund der aktuellen Situation können wir den Gottesdienst nicht feiern und den Blasiussegen in der Kirche spenden. Wir laden Sie herzlich ein, am Dienstag im Gedenken mitzufeiern. Sie können in der Kirche die Andachtstexte und die gesegneten Blasiuskerzen für den Segen zu Hause mitnehmen. Die Kirche in Birkenfeld und Neuenbürg ist von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr offen. Das Gemeindezentrum St. Elisabeth ist an diesem Tag von 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Im Moment finden in der Gemeinde keine Präsenz-Gottesdienste statt.

Sonntag, 31. Januar

9.30 Uhr Video-Gottesdienst über YouTube als Livestream zu empfangen. <https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 30. Januar

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit H. Patryarcha

Gäste sind herzlich willkommen. Aufgrund der Corona-Vorschriften bitten wir um telefonische Anmeldung unter der Nummer 07082-40534.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

www.cg-ellmendingen.de

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18

Für alle Veranstaltungen direkt im Gemeindezentrum ist es notwendig, sich vorher anzumelden!

Sonntag, 31. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

Die Anmeldung geschieht über die Homepage www.cg-ellmendingen.de bzw. telefonisch 07236/9820541 oder per Email über das Gemeindebüro.



Parallel wird ein Streaming angeboten, das heißt, der Gottesdienst wird live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen.

Der **Buchladen LESEZEICHEN** ist momentan geschlossen. Kontakt: lesezeichen@cg-ellmendingen.de

Gerne dürfen Sie uns eine Email mit Ihren Wünschen schicken. Wir werden Ihnen die Waren im Gemeindehaus bereitstellen oder auch bei Ihnen vorbeibringen.

Der **Indoorspielplatz** findet nicht statt.

Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg

Pastorat: Albert-Schweizer-Straße 6, 75334 Straubenhardt

Pastor Burkhard Seeger, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de

Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Donnerstag, 28. Januar

14:30 Uhr Ökumenisches Forum digital

„1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland! - und im Nordschwarzwald?“ mit Schuldekan Thorsten Trautwein
Teilnahme möglich über den Link: www.kurzlinks.de/acn21 (siehe gesonderte Ausschreibung)

Sonntag, 31. Januar

10.00 Uhr „Mit Licht erfüllt“ zu 2. Petrus 1,16-19

Online-Gottesdienst mit Monika Eberle
Zu finden über den YouTube-Kanal der EmK Neuenbürg auf der Startseite unserer Homepage www.emk-neuenbuerg.de

Donnerstag, 4. Februar

14:30 Uhr Ökumenisches Forum digital

„Wenn Corona an der Würde kratzt“
mit Peter Böltz, Leitung Diakonische Bezirksstelle Calw, Yvonne Maisenbacher, Leitung Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg, Marc Spies, Leitung Diakonische Bezirksstelle Nagold
Teilnahme möglich über den Link: www.kurzlinks.de/acn21 (siehe gesonderte Ausschreibung)

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld

Telefon: 07082-4252651, E-Mail: jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 31. Januar

10.00 – 11.45 Uhr Biblischer Vortrag: „Unter Verfolgung standhaft bleiben“
Ermutigende Beispiele aus der Vergangenheit und der Gegenwart zeigen, wie Christen standgehalten haben und machen Mut, daß auch wir trotz Verfolgung freudig bleiben können.

Gemeinsames Bibelstudium: „Schau geradeaus in die Zukunft“

An die Vergangenheit zu denken ist nicht verkehrt. Aber wir dürfen uns nicht so sehr darauf konzentrieren, dass wir die Zukunft aus den Augen verlieren und aus der Gegenwart nicht das Beste machen. Welche drei Fallen können bewirken, dass wir in der Vergangenheit leben? Beispiele aus der Bibel und der heutigen Zeit helfen uns sie zu meiden.

Jeder ist bei unseren Zusammenkünften herzlich willkommen. Bedingt durch die momentane Situation finden alle unsere Zusammenkünfte als Videokonferenz statt. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun. Es gibt keine Spendenaufrufe.

Detaillierte Informationen, wie Sie daran teilnehmen können, erfragen Sie bitte unter der angegebenen email-Adresse bzw. Telefonnummer. Außerdem stehen Ihnen Antworten auf oft gestellte Fragen, Videos und Fakten zu Jehovas Zeugen rund um die Uhr auf www.jw.org zur Verfügung.

Parteien

CDU
Straubenhardt



Liebe Straubenhardterinnen, liebe Straubenhardter,



sicher haben Sie schon vom Kandidaten der CDU für den Enzkreis bei der Landtagswahl in Baden-Württemberg Philippe A. Singer gehört und möchten ihm vielleicht das eine oder andere sagen oder ihn nach seiner Meinung fragen.

Nur noch wenige Wochen trennen uns vom Wahltermin am 14. März 2021. Leider ist es unter den aktuellen Bedingungen nicht möglich, mit Ihnen direkt von Angesicht zu Angesicht zu sprechen. Dennoch möchte Philippe A. Singer hören, was Ihnen am Herzen liegt und welche Themen und Fragestellungen Sie bewegen.

Hierfür gibt es das Enzkreis-Gespräch. Sie haben die Möglichkeit, **jeden Donnerstag um 19.00 Uhr** am Digital-Format unter www.das-enzkreis-gesprach.de teilzunehmen.

Eine weitere Möglichkeit, mit Philippe A. Singer in Kontakt zu treten, ist die Telefonsprechstunde **jeden Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr** unter der Nummer 0 72 31 / 14 58 12.

Wir möchten Sie ganz herzlich einladen, an diesen Formaten teilzunehmen!

Unter www.das-enzkreis-gesprach.de oder www.philippe-singer.de finden Sie auch Informationen zu weiteren anstehenden Veranstaltungen. Wir freuen uns sehr darauf, Sie bei diesen Terminen begrüßen zu dürfen. Wir veröffentlichen diesen Artikel und die Links auch auf unserer Homepage www.cdu-straubenhardt.de, da können Sie alle Details nachlesen. Ihre CDU Straubenhardt

FDP-Ortsverband
Straubenhardt – Neuenbürg –
Birkenfeld – Engelsbrand



Ein etwas anderer Neujahrsempfang – Ein Bericht des FDP-Landtagsabgeordneten Prof. Dr. Erik Schweickert

Am Samstag, dem 23.1.21, wäre es soweit gewesen. Doch wie auch viele andere Veranstaltungen musste der diesjährige Neujahrsempfang des FDP Kreisverbands Pforzheim/Enzkreis aufgrund von Corona auf einem anderen Weg stattfinden. So gab es eine Hybrid-Veranstaltung per Livestream mit den Rednern im Saal und den Zuschauern Zuhause vor den Bildschirmen. Unser Spitzenkandidat für die Landtagswahl, **Dr. Hans-Ulrich Rülke**, stellte klar, dass es bei einer Regierungsbeilegung der FDP wohl kaum derartige Impfprobleme gäbe, wie sie

aktuell zu beobachten seien und kritisiert zurecht, dass das Impfen in Baden-Württemberg einfach nicht klappt. Auch der FDP-Bundesvorsitzende **Christian Lindner** sprach klare Worte bezüglich der Strategie der Bundesregierung und warnte vor nicht wiedererkennbaren Innenstädten in der Zeit nach der Krise.

Als ihr Abgeordneter für den Enzkreis habe ich mich in meiner Rede noch einmal in besonderem Maße mit den Themen der Region befasst. Aktuell sind mir natürlich vor allem die coronabedingten Probleme hier in der Region ein Anliegen. Gerade bei der Impfstrategie zeigen sich vermeidbare Lücken auf. Wieso wurden mobile Impfteams zunächst nur in Pflegeheime geschickt, ohne die benachbarten Einrichtungen für das betreute Wohnen mit zu berücksichtigen, da gerade der Schutz dieser vulnerablen Gruppen an erster Stelle stehen sollte? Und bei der Bereitstellung von FFP2-Masken wurden alte Leute in lange Schlangen vor die Apotheken geschickt, statt die Mittel der Gemeinden zur Verteilung zu nutzen. Auch bei der Terminvergabe führen die komplizierten Online-Portale und überlasteten Hotlines zu mehr und mehr Frust bei den Impfwilligen. Andererseits ist auch für die Wirtschaft keine klare Linie erkennbar. So ist es vollkommen unverständlich, wie man eine Schließung der Gastronomie während eines gleichzeitig überfüllten ÖPNV rechtfertigen kann. Wir würden nicht die bestrafen, die mit ausgeklügelten Hygieneplänen, mit angepasster Bestuhlung und mit teuren Investitionen in Luftreinigungsgeräte alles Menschenmögliche getan haben, um dann als Gastronomie als erstes geschlossen zu werden. Wir brauchen ein ausgeklügeltes, monetäres Unterstützungsprogramm für die vom Lockdown betroffenen Branchen, aber wir brauchen insbesondere endlich einen Fahrplan, wie diese Unternehmen wieder aus dem Lockdown herauskommen. Denn klare Kriterien, wie es in Zukunft weitergehen kann, sind das Mindeste, was wir diesen betroffenen Personen und Unternehmen bieten müssen. Auch in Zukunft ist es wichtig, dass sich Menschen im Parlament in verantwortungsvoller Position für unser Land einsetzen, aber insbesondere natürlich auch mit ihrer starken Stimme und ihrem politischen Gewicht in Stuttgart für ihre Region eintreten. Meinen Leitspruch **„Hören was ist. Machen was geht.“** biete ich Ihnen auch für die Zukunft an. Und Sie können sicher sein, dass ich auch in Zukunft bei allen Themen, egal ob beim Impfen, den Verkehrsproblemen, oder bei der Unterstützung von Vereinen und Ehrenamtlichen, für Sie da bin und mich im Landtag für unsere Region einbringe.

Ihr Erik Schweickert



Beim FDP-Neujahrsempfang 2021 sind nur die Redner vor Ort: Hans-Ulrich Rülke, Christian Lindner und Erik Schweickert (von links)

Bitte vormerken! Vollverteilungstermine 2021:

1. Vollverteilung: KW 12 (26. März)
2. Vollverteilung: KW 38 (24 September)
3. Vollverteilung: KW 47 (26. November)

Digitaler Infostand für Landtagswahl des SPD-Ortsvereins

Der SPD-Ortsverein Straubenhardt und die SPD-Fraktion im Straubenhardt Gemeinderat war Gastgeber eines digitalen Infostandes unseres Kandidaten, Michael Hofsäß, für die Landtagswahl am 14. März.

Die beiden Ortsvereinsvorsitzenden Tilo Härter und Markus Bossert begrüßten die Gäste, darunter auch die Abgeordnete des Bundestags für unseren Wahlkreis Katja Mast, die in einem kurzen Beitrag zur aktuellen Corona-Situation für Vernunft und Verantwortung warb.

Michael Hofsäß stellte sich zunächst persönlich vor, um dann zu seinen Schwerpunktthemen im Wahlkampf und ggf. im Landtag zu kommen. Bei der Klima- und Umweltpolitik ging es u. a. um die Stärkung des Öffentlichen Personennahverkehrs. Der Landtagskandidat setzt sich für ein Ganzjahresticket zum Preis von 360,- € ein. Gemeinderätin Katrin Bay stellte die aktuelle Situation des Busverkehrs für die Straubenhardter Ortsteile vor.

Michael Hofsäß möchte sich dafür einsetzen, dass die Lehrpläne in allen allgemeinbildenden Schulen mehr Bezug zur beruflichen Praxis und mehr Alltagskompetenzen bekommen. Ein Austausch zum Thema Kinderbetreuung und Bildung kommt zur Zeit nicht ohne Betrachtung der Auswirkungen der Pandemie auf Kinder und Jugendliche aus. Jochen Fauth und Tilo Härter informierten aus Sicht der Straubenhardter Eltern und gingen auf die Ausstattung der Schulen ein.

Der SPD-Ortsverein Straubenhardt plant weitere Aktionen mit dem Landtagskandidaten Michael Hofsäß um mit den Straubenhardter Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen, möglichst auch im persönlichen Kontakt.



obere Reihe: Fraktionssprecher Jochen Fauth, Landtagskandidat Michael Hofsäß, Katja Mast (MdB); untere Reihe: aus dem Vorstand des Ortsvereins Katrin Bay, Markus Bossert und Tilo Härter

Straubenhardt

Schwarzwaldverein
Straubenhardt

www.schwarzwaldverein-straubenhardt.de



Einladung an unsere Mitglieder zur Hauptversammlung

Am **Samstag, den 6.2.2021** findet ab 18:00 Uhr die Hauptversammlung des Schwarzwaldverein Straubenhardt statt. Aufgrund der Situation wird die Hauptversammlung online als Zoom-Meeting abgehalten. Die Tagesordnung konntet Ihr dem letzten Gemeindeblatt entnehmen. Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 1.2.2021 schriftlich an den 1. Vorsitzenden Frederic Trautz, Bunsenstr. 7, 75334 Straubenhardt oder f.trautz@schwarzwaldverein-straubenhardt.de senden.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Online-Hauptversammlung ist die Installation von Zoom (einer kostenlosen Videokonferenzsoftware) auf einem PC oder Laptop mit Webcam und Mikrofon.

Es ist erforderlich sich bis zum 01.02.2021 zur Teilnahme an der Hauptversammlung per E-Mail an f.trautz@schwarzwaldverein-straubenhardt.de anzumelden. Daraufhin erhält man den Link zur Teilnahme, sowie Informationen zur Tagesordnung in schriftlicher Ausführung.

Die Vorstandschaft des Schwarzwaldverein Straubenhardt

Nistkästen

Die Reinigung von Nistkästen erfolgt am besten in den Wintermonaten Januar und Februar. Dann kann man davon ausgehen, dass Parasiten durch Frost bereits zerstört wurden und noch keine Vögel darin nisten. Vorbildlich klopft Ute Knöller-Kraft an den Nistkasten, es könnten ja noch Fremdbewohner die gemütliche Behausung zum Winterschlaf nutzen. Sollten Hummeln, Wespen, Hornissen oder auch Fledermäuse und Siebenschläfer den Nistkasten noch bewohnen, dürfen die Tiere nicht weiter gestört werden. Mit Handschuhen und Kelle oder Drahtbürste werden die leeren Nester herausgekratzt. Sollten Sie im Garten ihr eigenes Vogelhaus reinigen, vermeiden Sie unbedingt den Einsatz von Pestiziden und auch Wasser. In den Vogelnisthöhlen sammeln sich über das Jahr hinweg verschieden Nestbaustoffe, Federn und Exkremente. Zum Schutz der nächstjährigen Brut ist deshalb die Reinigung notwendig. Naturschutzbeauftragte Jutta Bürkle-Hautsch zeigte sich erfreut, dass tatsächlich 90% aller am Waldrand aufgehängten Nistkästen bewohnt waren, sogar die neuen Starenkästen.



Ortsverband Schwann-Dennach
mit Feldrennach, Pfinzweiler, Ottenhausen

SOZIALVERBAND
VdK

Barrieren im Haus?

KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Der Zuschuss für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Haus (455-B) kann wieder bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. In 2021 stehen dafür 130 Millionen Euro zur Verfügung. Der Zuschuss beträgt für Einzelmaßnahmen, zum Beispiel eine befahrbare Rampe beim Hauseingang, zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5000 Euro. Und für den Standard „Altersgerechtes Haus“ kann es 12,5 Prozent geben, maximal 6250 Euro. Der Antrag ist im KfW-Zuschussportal im Internet zu stellen: www.kfw.de/info-zuschussportal. Für pflegebedürftige Menschen (ab Pflegegrad 1) kann die Pflegekasse bis zu 4000 Euro als Zuschuss für Maßnahmen zahlen, die die Pflege zuhause erleichtern oder dem Pflegebedürftigen wieder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen. Dies kann zum Beispiel der Einbau einer barrierefreien Dusche sein. Wichtig: Stets ist der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen.

**Redaktionsschluss ist
dienstags 12.00 Uhr**



Corona – ein trauriges „Jubiläum“ - durchhalten!

Seit nunmehr fast einem Jahr begleitet uns diese Pandemie. So vieles hat sich verändert. Unser Vereinsleben ist nahezu zum Stillstand gekommen. Wollten wir noch im letzten Jahr ein 30-jähriges Jubiläum unseres Vereins feiern, so hat uns Corona einen fetten Strich durch die Rechnung gemacht. Ebenso erging es auch anderen Fangruppen, ich denke an Coschwa, Spvgg Conweiler-Schwann 1970 e.V. oder den VfB-Fanclub Invasion 1893 Straubenhardt e.V., und schließlich auch den KSC-Fanclub Sektion Straubenhardt. Wir alle mussten uns an Geisterspiele gewöhnen, selbst das gemeinsame Beisammensein zu den Spielen kam zum Erliegen. Große runde Geburtstage, wie der 90. Geburtstag unseres Ehrenvorsitzenden Georg Soukup konnten nicht so gefeiert werden, wie sie es eigentlich verdient hätten.



An dieser Stelle deshalb: Herzliche Glückwünsche Georg.

Alles sehr traurig, sehr frustrierend. Aber die Hoffnung stirbt bekanntlicherweise zuletzt. Wir hoffen nun alle auf die Impfungen gegen das Corona-Virus, und damit auf eine neue Normalität, mit all den Dingen, die dazu gehören. Gemeinsame Treffen. Unterstützung unserer Mannschaften auch wieder vor Ort in den Stadien. Das wird sicherlich noch eine Weile dauern, aber ich bin zuversichtlich, dass das Vereinsleben der Fußballfans in Straubenhardt bald wieder reaktiviert wird.

Bis dahin: weiterhin die Corona-Regeln beachten, und wenn die Impfungen soweit sind: mitmachen.

Wir freuen uns auf eine neue bessere Zukunft, gemeinsam mit allen Fußballfans Straubenhardts. ... Mia san mia.

Taekwondo Straubenhardt e.V.



Kein Training ist kein Grund für kein Training

Der Lock-Down 2.0 zwingt uns Vereine noch einmal dazu, aktiv für kreative Ideen und Lösungen zu sorgen, um auch ohne Training nicht ohne Training zu sein. Wir führen im Januar deswegen eine Liegestütze Challenge durch. Ziel waren mindestens 10.000 Liegestütze in einem Monat. Kurzer Zwischenstand für alle Interessierten: zum 23.1.2021 stehen wir bei 30.455. Weiter so! Das ist klasse und wir sind stolz auf eure Leistungen. Ab Februar geht es dann nahtlos weiter. Die nächste Aufgabe lautet: in 80 Tagen um die Welt! Mathias Wagner, TKD Straubenhardt e.V.

Die Bürger-Initiative (BI) Gegenwind Straubenhardt e.V. teilt mit:

In den Wintermonaten sind Tage andauernde, sogenannte „Dunkelflauten“ keine Seltenheit. Keine Sonne, kein Wind, also auch keine Stromproduktion.

Das konnte man an den Straubenhardter Wind-Industrieanlagen fast täglich beobachten.

„Blick in den Abgrund“/ „Die Lage ist sehr bedrohlich“!

So die Süddeutsche Zeitung bereits im November 2020 und am 12.1.2021 zur Lage der Versorgungssicherheit in Deutschland und Europa. Was war der Grund?

Bereits seit November 2020 bis in den Januar 2021 wurde (sichtbar auch in Straubenhardt) zu wenig Strom aus den wetterabhängigen (volatilen) Erneuerbaren Energien, Wind und Sonne, erzeugt. Durch die wartungsbedingte Abschaltung einiger Atomreaktoren in Frankreich entstand in Deutschland ein angespannte Situation. Ausländische, oft marode Atomkraftwerke, sichern die Versorgungssicherheit Deutschlands an Tagen von Dunkelflaute.

Was geschah am 7.1.2021 und 8.1.2021? Was war anders? Am frühen Freitag Nachmittag (8.1.2021) z.B. sackte die Frequenz ab, von 50 Hertz auf etwas mehr als 49,7 Hertz. Was nach einem minimalen Unterschied klingt, ließ Europas Netzbetreiber in den Abgrund schauen: So ähnlich nimmt ein Blackout seinen Lauf. Die Bundesnetzagentur sprach von einer schwerwiegenden Störung.

Wie es zu dem plötzlichen Abfall kommen konnte, ist unbekannt. Sicher ist nur, dass vorübergehend zu wenig Strom im Netz war. Um 14.05 Uhr trennten sich Griechenland, Bulgarien, Rumänien, Kroatien, die Türkei, normalerweise über Leitungen an das kontinentaleuropäische Netz angebunden, vom europäischen Stromnetz und gingen in den "Inselbetrieb". In Frankreich und Italien mussten Großverbraucher ihre Abnahme drosseln, um das restliche Netz wieder zu stabilisieren.

Der Winter, zumal mit einer Kältewelle im Südwesten, ist für Europas Stromnetz immer eine besondere Herausforderung. In Frankreich etwa spielen Elektroheizungen immer noch eine große Rolle: Sinkt die Temperatur, steigt der Strombedarf.

Bereits am Donnerstag, 7.1.2021, bat Frankreichs Netzbetreiber RTE die Franzosen, ihren Stromverbrauch am Freitagvormittag, 8.1.2021, zu drosseln: E-Auto Besitzer waren angehalten, ihre Autos nicht zu laden, 13 Atomkraftwerke waren nicht am Netz. Auch hierzulande sind die Wintermonate die Zeit der Engpässe: Die Tage sind kurz, die Sonne scheint selten. Bleibt dann auch noch der Wind aus, kann es eng werden. Normalerweise hilft in diesen Stunden der europäische Verbund, wenn alles funktioniert“ (Süddeutsche Zeitung). Leider sind Zeiten von anhaltender, oft europaweiter Dunkelflaute jedes Jahr in den Wintermonaten vorprogrammiert und die betroffenen Länder auf ihre eigenen Stromkapazitäten angewiesen.

Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit weiterhin

...als Mitglied oder durch finanzielle Unterstützung unserer Arbeit. Wir verteidigen die uns nach Europäischem Recht verbrieften Bürgerrechte. Nach Europarecht ist das Klagerecht gegen mangelhafte Gutachten einer Umweltverträglichkeitsprüfung ein Bürgerrecht. Diesen Klage- Weg hat die BI beschritten. Weitere Informationen unter: www.gegenwind-straubenhardt.de oder www.facebook.com/gegenwindstraubenhardt

Conweiler

Schachfreunde
1954 Conweiler e.V.



Einladung Badische Lichess-Meisterschaften 2021

Der Badische Schachverband richtet online die Badischen Lichess-Meisterschaften aus und lädt hierzu ein. Gespielt wird in drei Ratinggruppen (Ü2000, U2000, U1500). Es werden drei Vorrunden gespielt (am 06.02., 14.02., und 20.02. um jeweils 14 Uhr); die jeweils 10 besten Spieler qualifizieren sich für das Finale am 27.02. um 14 Uhr. Es werden jeweils 7 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 15min pro Spieler und Partie (3 Minuten Pause zwischen den Runden) gespielt. Beim Finale kann dann nicht nur der Titel „Badischer Lichess-Meister“ erspielt werden, sondern für die ersten 3 Plätze gibt es auch Schachgutscheine im Wert von 50, 30 und 20€.

Um mitzuspielen muss man dem Lichess-Team „Badischer Schachverband“ beitreten.

Online-Blitzturnier 39: Podest wie in der Vorwoche

Am vergangenen Freitag, 22.01., fand das 39. Online-Blitzturnier der SF Conweiler statt, welches mit der gewohnten Blitzbedenkzeit 3min+2s pro Zug gespielt wurde. Mit sechs Teilnehmern gab es abermals eine kleine Steigerung der Mitspielenden im Vergleich zur Vorwoche. Es wurde ein doppelrundiges Turnier gespielt-was für jeden Spieler 10 Partien bedeutete. In der Hinrunde gab es zwei Erstplatzierte: Dr. Thomas Gauss und Dr. Björn Augner erspielten je 4 Punkte. Dr. Matthias Birke holte sich mit 3,5 Punkten Platz 3 des 1. Durchgangs. In der Rückrunde schaffte es Dr. Thomas Gauss, wenn auch teilweise hart umkämpft, alleine auf Platz 1. Mit erneut 4 Punkten gewann er den 2. Durchgang vor Dr. Björn Augner (3,5) und Dr. Matthias Birke (3). In der Endtabelle lag Dr. Thomas Gauss somit ungeschlagen mit 8 Punkten aus 10 Partien auf Platz 1. Zweiter wurde Dr. Björn Augner mit 7,5 Punkten vor Dr. Matthias Birke mit 6,5 Punkten. Die genauen Ergebnisse sind unter der Rubrik „Online-Turniere“ auf www.sf-conweiler.de zu finden. Das nächste SFC-Onlineblitz ist am heutigen Freitag, 29.01.2021, um 20 Uhr bei lichess.org.

Bezirks-Onlineblitz 21: Endlich wieder Gold!

Am Dienstag, 12.01.2021, fand wieder ein Online-Blitzturnier des Schachbezirks bei lichess.org statt. Gespielt wurde „wie immer“ ein Turnier im „Schweizer System“ mit einer Bedenkzeit von 3min+2s. Im Vergleich zu den Vorwochen gab es einen starken Einbruch der Teilnehmerzahlen-nur fünf Spieler aus Bezirksvereinen fanden sich vor den Bildschirmen ein. Darunter gleich drei Spieler der Schachfreunde, die damit einen Podestplatz sicher hatten. Doch nachdem es bereits mehrere Male nicht mehr zum Sieg bei dem Turnier, bei dem die Spieler der SFC insgesamt sehr gute Ergebnisse erzielten, reichte sollte der Turniertriumph her. Während Dr. Thomas Gauss und Dr. Björn Augner mit jeweils zwei Siegen in das Turnier starteten, musste sich Torsten König seinen Vereinskollegen jeweils geschlagen geben. In der dritten Runde folgte dann das Duell der bis dato Führenden. Dr. Thomas Gauss setzte sich durch und gewann auch die beiden restlichen Runden, sodass er mit 5 Punkten ganz oben in der Tabelle stand. Dr. Björn Augner erholte sich schnell von der Niederlage und gewann ebenfalls die letzten Runden, was ihm Platz 2 mit 4 Punkten bescherte. Nach den beiden Niederlagen zu Beginn konnte Torsten König drei ganze Punkte erzielen und sicherte sich hinter seinen Vereinskollegen den 3. Platz. Damit holten die Schachfreunde endlich wieder Gold beim Online-Turnier des Bezirks und nicht nur das: Auch Silber und Bronze ging nach Straubenhardt.

Auch in den kommenden Wochen soll das Online-Blitzturnier des Bezirks fortgesetzt werden, alle zwei Wochen am Dienstagabend um 20.30 Uhr.

Termine

- Fr., 29.1.2021: Online-Blitzturnier (20 Uhr)
- Fr., 5.2.2021: Online-Blitzturnier (20 Uhr)
- Sa., 6.2.2021: Badische Lichess-Meisterschaften 2021 Vorrunde 1 (14 Uhr)
- Di., 9.2.2021: Online-Blitzturnier Schachbezirk (20.30 Uhr)
- Fr., 12.2.2021: Online-Blitzturnier (20 Uhr)

Turnverein Conweiler 1902 e.V.
www.tvconweiler.de



Mit TVC-Online-Sport fit werden und gesund bleiben!

Der TV Conweiler bietet ein online-Sportprogramm an, um die Gesundheit und Fitness zu unterstützen und zu sichern:

Kursübersicht:		
	19:00 Uhr	20:10 Uhr
Montag	Hatha - Yoga	-
Dienstag	BauchBeinePo	-
Mittwoch	FitMix	-
Donnerstag	BodyFit	Stretching
Freitag	Zumba	Fitness für Jedermann/-frau

Die Zugangsdaten erhaltet ihr beim jeweiligen Übungsleiter oder unter Organisation@tvconweiler.de.

Die Tanz- und Reha-Sportgruppen haben ebenfalls online-Trainingsstunden. Rückfragen bitte an die jeweiligen Übungsleiter oder organisation@tvconweiler.de senden. Die online-Sportstunden werden mit der Software „zoom“ (vereinzelt auch Skype) durchgeführt. Hinweise zur Installation sowie weitere ausführliche Hinweise sind auf der Webseite unter www.tvconweiler.de/news im Eintrag „online-Sportangebot für die 2. Lockdown-Phase“ zu finden!

Online Fasten- und Gesundheitswoche 2021

Sonntag 14. Februar 2021- Samstag 20. Februar 2021 - Die Frühlingszeit ist genau die richtige Zeit, um äußerlich und innerlich zu entschlacken: Sich von Giftstoffen reinigen, Sauerstoff aufnehmen sowie durch Ruhe- und Atemübungen wieder Kraft schöpfen. Neben der körperlichen Reinigung ist die innere Reinigung genauso wichtig: das zur Ruhe kommen, die Atemübungen und die Faszienarbeit.

Dieses Jahr wird alles etwas anders, als in vielen Jahren zuvor: Die Fastenwoche wird erstmalig online angeboten. Ein Vorteil: alle können morgens im eigenen Tempo walken. Die gemeinsamen Angebote finden online auf der Plattform Zoom statt. Die Fastenwoche kann nur bei einer Anzahl von 7 Teilnehmern stattfinden. Es gibt einen Sonderpreis von 119,00 EUR. Die Teilnehmer erhalten zusätzlich eine von Ellen Vennemann aufgenommene CD mit Entspannungsübungen. Zusätzlich bietet sie telefonische Einzelgesprächsmöglichkeiten an. In der Gruppe werden Themen wie Fastenkrisen, Ernährungstipps etc. besprochen. Beim Infoabend und am ersten Morgen kann bei der Installation von Zoom telefonisch oder online unterstützt werden.

Ellen Vennemann begleitet das Heilfasten nach Buchinger, das Basenfasten und Intervallfasten. Gerne können Teilnehmer auch Fasten, indem sie eine Woche auf Genussmittel und Fleisch verzichten. Seit 36 Jahren fastet sie selbst, seit 14 Jahren leitet Ellen Fastengruppen. Mit ihren Ausbildungen als Sport- und Gymnastiklehrerin, hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Qigong-Ausbilderin und anderen Ausbildungen stehen ihr langjährige Erfahrungen zur Verfügung, die sie gerne einbringt.

Nehmt euch in diesen Tagen eine Auszeit und gönnt euch, wenn möglich einige Tage ganz für euch und lebt nach euren Bedürfnissen. Bitte spricht bei vorhandenen Grunderkrankungen vorher mit Eurem Arzt!

Kostenloser Informationsabend + Anmeldeschluss

Mittwoch 3. Februar 2021 um 20 Uhr auf der Plattform „Zoom“, Dauer ca. 1,5 Stunden

Themen: Wer kann Fasten, was ist zu beachten, Vorbereitungen für das Fasten. Einkaufsliste, Ablauf des Fastens und Fragen. Meldet euch bei Interesse per Mail: ellen-vennemann@tv-conweiler.de, um die Zugangsdaten zu erhalten.

Der Ablauf der Fastenwoche in kurzer Form – mehr auf unserer Webseite:

Vorbereitungstag Sonntag 14.2.2021: bitte in Ruhe zuhause verbringen und Fasten einleiten

Montagsmorgen 15.2.2021 - Freitagmorgen 19.2.2021

Morgens Walken – um 9.45 Uhr online allgemeine Themen besprechen – anschließend online begleitet Fuß-, Bauchmassage und Atemübungen (ca. 60-90 min.) – nachmittags 40 min. Ruhen und Leberwickel sowie Möglichkeit eines telefonischen Gesprächs

Montagabend - Donnerstagabend: Faszientraining Qigong oder Rhythmische Übungen, Muskelentspannung nach Jacobson

Freitagabend: Qigong oder Faszienarbeit sowie Afrikanischer Tanz
 Aufbautag Samstag 20.2.2021: morgens Walken, um 10.00 Uhr online gemeinsames Fastenbrechen

Info und Anmeldung:

Ellen Vennemann Tel. 07082/50535, ellen-vennemann@tv-conweiler.de, www.ellen-vennemann.de oder www.tvconweiler.de

Teilnahmegebühr 119,00 Euro

Die Gebühr beinhaltet die online-Fasten-, und Kursbegleitung, die online-Kursangebote, die Möglichkeit telefonischer persönlicher Gespräche nach Absprache, ein umfangreiches digitales Skript, eine CD Muskelentspannung nach Jacobson sowie diverse basische Rezepte. Die Gebühr muss vor Kursbeginn auf das Konto des TV Conweiler überwiesen werden (Näheres bei der Anmeldung).

Bleibt gesund und bleibt mit uns online aktiv!

Euer TV Conweiler

Feldrennach

Förderverein des Musikvereins Harmonie Feldrennach



„Fridolin Frosch präsentiert! Vorhang auf!“

Hallo zusammen,
beim letzten Mal habe ich mit Michael telefoniert. Er hat mir einen Einblick in seine Arbeit als Dirigent der Jugendkapelle gegeben. Das war ganz schön spannend, was er zu berichten hatte. Aber auch Michael war neugierig. Er hat leider seit Beginn seines Dirigates beim MV Feldrennach bisher noch kein Banholzfest erlebt. Aber da konnte ich ihm weiterhelfen. Ich habe mich in den alten Amtsblättern auf die Suche nach Berichten vom Banholzfest gemacht. Da gab es so einiges zu entdecken, was ich Michael weiterleiten konnte. Das Banholzfest konnte jedes Jahr nur mit der Unterstützung von vielen fleißigen helfenden Händen durchgeführt werden. Dafür nochmal ein herzliches Dankeschön an alle Helfer! Bereits samstags vor dem Vatertag wird traditionell das Zelt aufgebaut. In der Festwoche findet der Innenausbau statt. Am Festtag selbst ist immer viel geboten. Die Festgäste werden mit Leckereien aus der bekannten Musikvereinküche verwöhnt. Und was wäre ein Fest des Musikvereins ohne Musik? So bekommen natürlich auch die Ohren einen Schmaus. Alle drei Orchester des Vereins unterhalten die Gäste mit schwungvoller Musik.



Bei dieser tollen Blasmusik bleibt jeder Wanderer gerne eine Weile sitzen und legt eine kleine Pause ein.

Immer wieder sind auch befreundete Orchester zu Gast und bringen ebenfalls einen Strauß bunter Melodien mit. Auch Petrus hat am Vatertag ganz unterschiedliche Laune. So gab es an diesem Tag schon fast alles, was das Wetter zu bieten hat. Das letzte Banholzfest blieb wohl allen in besonderer Erinnerung. Das Zelt war schon aufgebaut, doch was war das? Vor Festbeginn erschien bereits ein ungebetener Gast. Der Eichenprozessionsspinner trieb im Banholz sein Unwesen. Nach Rücksprache mit der Gemeinde Straubenhardt konnte das Festzelt glücklicherweise am Marktplatz aufgestellt werden. Der Doppelte Auf- und Abbau hat sich jedoch gelohnt. Petrus hatte in diesem Jahr gute Laune. Die Besucher strömten aus allen Himmelsrichtungen zum Fest.



Es gab kaum einen freien Platz und alle genossen die ausgelassene Stimmung beim Musikverein.

Nachdem Michael all die Berichte der vergangenen Jahre gelesen hat wartet er nun gespannt auf sein erstes Banholzfest. Was dieser Festtag dann wohl zu bieten hat? Lassen wir uns überraschen. Ich hoffe, du bist dabei!

Vielleicht bist du ja neugierig geworden und hast Lust, in einem solchen Orchester zu musizieren. Dann melde dich doch einfach beim 1. Vorsitzenden Klaus Mangler unter der Telefonnummer 0175/2737513. Ich bin fest überzeugt, dass du jederzeit herzlich Willkommen bist! Bis bald, euer Fridolin Frosch

Gesangverein »Liederkranz« Feldrennach e.V.



Liebe Sängerinnen und Sänger,
auf Grund der weiterhin hohen Infektionszahlen können wir uns nicht treffen um gemeinsam wieder zu singen, und müssen leider auch alle Aktivitäten im Moment ruhen lassen. Die für Februar ausstehende Jahreshauptversammlung müssen wir auf unbekannte Zeit verschieben und auch die Mitgliederehrungen können nicht stattfinden. Aber alles wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Wir sollen Euch ganz liebe Grüße von Frau Rau übermitteln, sie wünscht allen viel Gesundheit und Durchhaltevermögen. Auch hofft sie, dass wir bald wieder unsere Singstunden starten können.

Von uns nun auch herzliche Grüße, bleibt weiterhin gesund und trotz allem „Positiv“

Eure Verwaltung vom „Liederkranz“

Ottenhausen

TV Ottenhausen 1897 e.V. www.tv-ottenhausen.de



Frohes Neues Jahr!

Wir wünschen all unseren TVOlerInnen ein Frohes Neues Jahr 2021. Noch ist nicht alles besser – noch müssen wir leider Abstand halten! DENN eigentlich wäre dieses Wochenende unser TVO Theaterabend, unser Familienwochenende 2021. Dies muss leider ausfallen – wie auch schon das Sommerfest 2020 oder unsere Mitgliederversammlung 2020 und seit November wieder unser Sportprogramm.

ABER wir arbeiten für Euch an neuen Angeboten – so wie wir auch schon erfolgreich ein umfangreiches Hygienekonzept erarbeitet hatten, werden wir auch jetzt neue Lösungen finden. So dass wir trotz Abstand wieder Sport machen können!

Wir freuen uns drauf – bleibt bitte gesund!

Euer TVO Ottenhausen

SV Ottenhausen 1913

Fußball / Tennis

www.sv-ottenhausen.de



Abteilung Tennis

Neujahrswünsche

Wir wünschen uns und euch für 2021, dass

- ... Corona wieder ein Bier ist
- ... positiv wieder etwas Positives ist
- ... Tests wieder in der Schule geschrieben werden
- ... Isolieren wieder für Häuser und Kabel gilt
- ... man mit Maske wieder Fasching feiert
- ... Donald wieder eine Ente ist

Gruppeneinteilung 2021

Der Badische Tennisverband hat die Gruppeneinteilung für die Verbandsrunde 2021 vorgenommen:

Damen 40: SV/TC Ottenhausen, 1. TC Pforzheim, Post Pforzheim 2, TB Dillweißstein, TSG Gondelsheim/Diedelsheim, TSG Dietlingen/Keltern 2.

Herren 40: SV/TC Ottenhausen, TC Kieselbronn, TC Odenheim, TC im

Wiedengrund 2, Post Pforzheim 2, TC Huchenfeld, TC Keltern
Herren 60: SV/TC Ottenhausen, TC Kürnbach, TSG Bruchsal, TC Gondelsheim, TC Grötzingen
U 18 Jungs: SV/TC Ottenhausen, TSG Wisengrund/Dietlingen, TC Sölingen, TSG Brötzingen/Neulingen 2, Karlsruher ETV 2, TC Engelsbrand.



Die Damen freuen sich auf die Sommerrunde.

Filialen in

- **Bad Wildbad** Tel. 07081 380241 und 07081 2727
- **Enzklosterle** Tel. 07085 7190
- **Altensteig** Tel. 07453 952655
- **Neuweiler** Tel. 07055 9325450
- **Besenfeld** Tel. 07447 486
- **Conweiler** Tel. 07082 3210

www.haag-baeckerei.de

Wochenangebot vom 1.2. bis 6.2.2021

Wildbäder Vollkornbrot 500 g	statt 2,80 €	2,40 €
2 Kürbiskernbrötchen	statt 1,50 €	1,29 €
2 Schokocroissant	statt 3,20 €	2,95 €

Probieren Sie auch unsere
leckeren Apfel- und
Kirschtaschen.

B & M
Elektrotechnik

Ihr Elektro-
Meister-
betrieb in Ihrer
Nähe!

Beratung · Planung · Ausführung

.....

Elektroinstallationen
Netzwerktechnik - Alarmtechnik
Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
Fon 070 82 - 4 28 90 88 · Fax 070 82 - 4 28 90 89
info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

**IHRE WEBSEITE
IHR ONLINE-SHOP**

einfach – persönlich – schnell

Cornelia Röth e.K.
Forststraße 2 | 75305 Neuenbürg
TEL 0 70 82 - 2 04 76
cr@roeth-hv.de | www.roeth-hv.de

Brandschutztechnik Schröder

In der Bühne 2 • 76571 Gaggenau-Freiolsheim
Mobil: 0175 / 340 88 08 • Tel.: 07204 / 615
info@schroederbrandschutz.de
www.schroederbrandschutz.de

Zertifizierte

Atemschutzmasken FFP2

CE2163

Mindestabnahme 1 Packung/20 Stück → € 30,-

Ware auf Lager
Lieferung frei Haus

Wir stehen Ihnen **ab 1. Februar**
zu den gewohnten Öffnungszeiten

MO – SA 8:30 – 12:30 h

MO – FR 14:30 – 18:00 h

zur Verfügung.

Bitte beachten Sie die geltende Maskenpflicht.

Bei uns erhalten Sie **unter anderem**
Feinkost von Gourmet Berner®
Kaffee und Tee von ETTLI®
Babybekleidung, Babybedarf
Schreibwaren, Presseartikel
medizinische Masken u. FFP2-Masken

Heike Reiber
Hauptstr. 112
75334 Straubenhardt
Tel. 07082 / 23 50

UMZÜGE BORG

...der freundliche Familienbetrieb

...ob nur Möbelwagen oder
Vollservice...wir helfen!

Telefon: 07081 93969-0
www.umzuege-borg.de

Rolladen Reparaturen
Markisen Alt- und Neubau
Jalousien Insektenschutz

www.hoffmann-sonnenschutz.de

Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de

Metzgerei Markus Kramer

Jahnstraße 6 • Feldrennach • Telefon 0 70 82 / 86 16
Filiale: Pfalzstraße 47 • Pfinzweiler • Telefon 39 09

Gulasch gemischt	1 kg	9. ⁵⁰ €
Lachsschinken geräuchert	100 g	1. ²⁵ €
täglich		
Hackfleisch gemischt (zum Braten)	1 kg	7. ⁹⁰ €



Langenalberstr.69, 75334 Straubenhardt

Hallo liebe Gäste und Freunde,
hier wieder unsere zusätzlichen Empfehlungen

Sonntag 31.1. Rinderroulade „Hausfrauen Art“
mit Semmelknödel und Spätzle

Sonntag 7.2. Eingemachtes Kalbfleisch
mit Hochzeitsnudeln, Blatt- und Kartoffelsalat

So lange Vorrat reicht. Vorbestellungen ab sofort möglich.

Vom 3.2. bis 17.2. „Schwäbische Wochen“ togo.

Kutteln, Nieren und Linsen

Bestellung für Abholservice unter 07082-3763

Mittwochs - Cordon Bleutag Donnerstags - Schnitzeltag

Freitags - Rostbratentag Samstags - Burger der Woche

Die entsprechenden Speisekarten unter www.beiabels.de

Danke für eure Unterstützung. Bleibt gesund. Eure Familie Abel

Saftige Burger, hauseigene Rindermaultaschen, selbstgemachte Kuchen und Vieles mehr.

ToGo im Café: Trifelsstraße 1, 75334 Str. im 3. OG der Wohnidee - ehemalige Eisblume

NEU! Lieferservice - bequem nach Hause! Ab einem Bestellwert von 30€

☎ 07082-4168024
☎ 015775336664
*Bestellungen per Mobilnr. ab 10:00 Uhr!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi, Sa, So: 17:00-19:45 Uhr
Freitag: 11:30-14:00 & 17:00-19:45 Uhr

BURGER MENÜS
ab 12,90€

Die ganze Speisekarte sowie Specials & Angebote findet Ihr auf:
 Auszeit Café & Restaurant www.gourmete.de [auszeit_bygourmete](https://www.instagram.com/auszeit_bygourmete)

ALLWETTERDACH Gesell GmbH Dachdecker-Meisterbetrieb

- Ziegel-, Flach- und Blechdächer
- Bedachungen aller Art
- Dachdämmung nach Energieeinsparverordnung (EnEV)
- Dachsanierung
- Dachreparatur, Sturmschäden
- Dachfenster Roto/Velux
- Fassadenbau, Dachgauben
- Solarthermie und Photovoltaik
- Eigener Gerüstbau

Telefon 07248-913906 · Mobil 0173 3192296
75334 Straubenhardt
Telefon 0721-9614815
An der Rossweid 12 · 76229 KA-Grötzingen

Wolfgang Jäck
Ihr Partner bei Bau- und Privatfinanzierungen
Telefon 07082 93981
wolfgang.jaeck@bonnfinanz.de

Raumausstattung in der 3. Generation

Thomas Knab



- **Polsterwerkstätte**
Polsterarbeiten aller Art
- **Sonnenschutz**

76307 Karlsbad
Langensteinbach

Hauptstraße 33
Tel./Fax 07202 2528

Fenstergitter, Türen, Tore, Designer Möbel
Reparaturen, Material Zuschnitte,
Kantarbeiten, Schweißarbeiten, Stahl-,
Aluminium- und Edelstahlverarbeitung,
Einzelstücke, Kleinserien, und vieles mehr...



Im Gewerbegebiet 18, 76359 Marxzell-Pfaffenrot
Tel. 0 72 48/92 43 60 Fax. 0 72 48/92 43 61
info@klenk-metall.de



*Man sieht die Sonne langsam untergehen
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,
Oma, Schwester und Tante

Gerlinde Merkle

* 23.3.1936 † 26.12.2020

In stiller Trauer:
Roland
Thomas und Sigrid
Laura, Annika und Lukas
sowie alle Angehörigen

Von Herzen danken wir allen, die uns in stiller Verbundenheit ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken,
Bilder und Augenblicke. Sie werden uns an dich erinnern,
uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*

Wir nehmen Abschied von

Heidi Pross geb. Meier

* 28. November 1943 † 10. Januar 2021

In liebevoller Erinnerung:

Ihr Mann Hans Pross

Ihre Töchter Nicole mit Felix und Jannis

Katja mit Michael, Carolina, Sebastian und Christian

Ihre Schwester Anni mit Mann Fritz Weißert

sowie Verwandte und Freunde

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung findet aufgrund der derzeitigen
Corona-Bedingungen, am 4. Februar 2021 um 14:30 Uhr im engsten
Familienkreis in der evangelischen Nikolauskirche in Ottenhausen statt.

Von persönlichen Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Flughafenzubringer
Krankenfahrten
Kurierfahrten



Sabine Flach • Swebenstraße 17
75217 Birkenfeld • Tel. 0 70 82 / 9 42 00 44
Fax 0 70 82 / 9 42 00 45 • Handy 0176/3125 00 58
www.fk-fahrservice-flach.de

*individuell &
zuverlässig*

**Rechtsanwalts-
kanzlei Wenz**



Arbeitsrecht, Kündigungsschutz!
Beratung per Telefon oder e-mail – problemlos

WSK Anwalt Carsten Wenz - Heilbronner Str. 17 -
75179 Pforzheim - Tel: 0 72 31 / 42 90 700 -
Mobil: 0176 / 104 290 70 - ra.wenz@wsk-anwaelte.de

Für unseren Botendienst suchen wir

**einen zuverlässigen Fahrer (m/w/d)
auf 450€-Basis.**

Ein firmeneigenes Fahrzeug ist vorhanden.
Schutzausrüstung während der Corona-Zeit wird von
uns selbstverständlich zur Verfügung gestellt.

Sie haben ein freundliches Auftreten, sind flexibel
und zuverlässig und besitzen einen gültigen
Führerschein der Klasse B?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Frau
Denninger zur Verfügung.

Brunnen-Apotheke

Lange Straße 58 | Tel. 07248/932190

76307 Karlsbad-Ittersbach | Mail: denninger@apo-karlsbad.de



Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum
nächstmöglichen Termin

eine/n PTA (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen Arbeitsplatz in
einem modernen Filialverbund, bestehend aus zwei
Landapotheken mit hohem Stammkundenanteil.

Sie suchen einen **Praktikumsplatz für Ihre PTA-Ausbildung?**
Wenden Sie sich auch gerne an uns.

Sie haben Spaß an Kundenberatung, Rezepturen und
Analysen? Ein Rowa und ein Apoldent-NIR-Gerät
unterstützen Sie dabei.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für telefonische Rückfragen steht Ihnen Frau Dr.
Denninger zur Verfügung.

St. Barbara Apotheke

Hauptstraße 29 | Tel. 07202/7122

76307 Karlsbad-Langenst. | mail: ilse.denninger@gmx.de



Wir kaufen dein Auto

**PKW, LKW, Busse, Transporter.
Jede Marke. Jedes Alter. Jeder Zustand.
Anrufen lohnt sich. Jederzeit erreichbar, auch am Wochenende.**

Tel. 07231 1821605 oder 0176 28446142

Wir suchen auf **Minijob Basis**

Mitarbeiter (m/w/d)

Zur Unterstützung bei der Contentpflege
unseres Onlineshops.

Kenntnisse in shopware wären von Vorteil,
sind aber keine Voraussetzung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter
Mobil: 0170 1680080

KLS Trading GmbH | Ettlinger Str. 43 | 75210 Kelttern
www.cheekychain.com



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Mathias Wagner
Tel. 07083 528891 12
Mathias.Wagner@lbs-sw.de



Bestattungen

Neuweiler

Taktvoll und seriös... Ihr Partner seit 1960!

Rudi Neuweiler · Hardtstrasse 6 · 75334 Straubenhardt
Telefon (070 82) 89 29 · Telefax (070 82) 606 63
www.bestattungen-neuweiler.de · kontakt@bestattungen-neuweiler.de

Zweigstellen:

75217 Birkenfeld · Marktplatz 7 · Telefon (072 31) 48 27 46
75305 Neuenbürg · Turmstraße 2 · Telefon (070 82) 2 04 29



**Eine nette Familie braucht zwei Kinderzim-
mer und einen Garten!** Sie hat mich mit der
Suche nach einer DHH, einem REH oder ein-
nem freistehenden Haus bis 650.000 EUR im
Raum Pforzheim beauftragt. Bitte alles anbie-
ten! **Christiana Schweizer, 0176 / 24986662**
c.schweizer@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 07231/58 700-33

www.garant-immo.de

Junge Familie mit zwei Kindern sucht dringend
einen

Bauplatz ab 250 - 600 qm

Wir freuen uns über Ihren Anruf 0176 / 23 89 83 37



ANRUFEN & ABHOLEN oder **CLICK & COLLECT**



0151-55943108



www.outlet-eleven.de

Mit persönlicher Beratung am Telefon finden Sie ihr neues Lieblingsteil zu Outletpreisen bei uns.

LPO | Im Strietwälle 1-3 (Gewerbegebiet) | 76359 Marxzell/Pfaffenrot | Tel: 07248/9161-0



ETS

**Ein gutes Gefühl.
Mit Sicherheit.**

**Dank modernstem Gebäudeschutz
für Ihr Zuhause.**

Es gibt viele Wege, sich und sein Zuhause zu schützen. Und durch den technischen Fortschritt sind Sicherungssysteme heute preiswerter als viele denken. Ob Brandschutz-, Alarm-, Türsprech- oder Videoanlagen – genießen Sie die Vorteile neuer, innovativer Technik. Steuern Sie diese einfach, bequem und sicher. Auch von unterwegs.

Erfahren Sie mehr unter www.ets-elektro.de oder rufen Sie uns einfach an: **07082 41094 0**.
Wir sind für Sie da!

ETS-Gebäudetechnik | Gewerbestr. 34 | 75217 Birkenfeld | Tel. 07082 41094 0 | info@ets-elektro.de

www.ets-elektro.de

www.hob-design.de



Taxi- und Mietwagenbetrieb Helmut Ebert

Sie möchten sich **impfen** lassen und wissen nicht, wie Sie zum **Impfzentrum** kommen?

Wir fahren Sie mit dem **Taxi zum Impfen!**

Zur Info: Ihre Krankenkasse übernimmt in den meisten Fällen diese Taxikosten!

Sprechen Sie uns an – wir geben Ihnen darüber Auskunft und helfen Ihnen dabei!

Bei Bedarf haben wir auch Rollstuhlfahrzeuge!

Rufen Sie uns an – wir sind zwischen 07 Uhr und 20 Uhr täglich erreichbar.

Schwabstr. 7 · 75217 Birkenfeld · Telefon 07231 / 471247 · www.ebert-taxi.de